FEDERSEE Journal

diese Woche mit KUR-aktuell

Ausgabe 5
Mittwoch, 8. März 2017

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau
sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 18:

Pfahlbauten – Das Welterbe vor unserer Haustür

Das Federseejournal im Dialog mit der Projektverantwortlichen Dr. Britta Pollmann.

SEITE 4:

Jugendliche beweisen Herz

Mehr als 30 SchülerInnen der 7. – 10. Jahrgangsstufe der Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau, beteiligten sich am Aktionstag „Mitmachen Ehrensache“.

SEITE 5:

Schrift und Zeichen in den Bildern von Paul Klee

Schüler der Klasse 8b haben in Gemeinschaftsarbeit zwei Bilder in Acryl auf Leinwand gemalt, in denen Schriftelemente und Zeichen dargestellt sind, die für die Bilder Paul Klees charakteristisch sind.

Verkaufsoffener Sonntag und Tag der offenen Tür am 26.03.2017

Foto: Klaus Weiss

Frühlingssonntage sind etwas ganz Besonderes: Die Sonne schickt die ersten warmen Strahlen, überall sprießt und blüht es, die Vögel zwitschern und uns zieht es raus aus dem Haus. Für alle, die Lust auf einen entspannten Frühlings-Einkaufsbummel haben, lädt die WGB nach Bad Buchau ein.

Die Geschäfte haben von 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet und sind bestens auf die Besucher vorbereitet. Man kann diesen Sonntag nutzen, um nach Herzenslust einzukaufen und den Tag der offenen Tür der “Gemeinschaftsschule am Federsee” zu besuchen. Unter dem Motto “Talente wachsen lassen” wartet dort ab 14:00 Uhr ein buntes, informatives und erlebnisreiches Programm mit Aufführungen, Ausstellungen, Mitmach-Angeboten und Kurzvorträgen auf Sie sowie ein Bildungspartner-Quiz, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt.

Die teilnehmenden Geschäfte in Bad Buchau zeigen an diesem Tag ihre besondere Leistungsfähigkeit, ihr hochwertiges Marken- und Warenangebot, ihre fachkundige Beratung und die Kundenfreundlichkeit. Es gibt überall die Möglichkeit, sich umfassend nach den neuesten Trends zu informieren. Die Geschäfte sind hierfür jedenfalls bestens gerüstet und freuen sich auf die Besucher. Viele Sonder- und Rabatt-Aktionen machen den Einkaufsbummel lohnenswert. Auch das leibliche Wohl kommt auf Grund der sehr guten, abwechslungsreichen und vielfältigen Gastronomie nicht zu kurz.

Egal ob man gemütlich einkaufen oder einfach nur ein bisschen schauen möchte, am verkaufsoffenen Sonntag kommt jeder auf seine Kosten – es lohnt sich!

Die Schüleraufführungen am Tag der offenen Tür 2015 an der Federseeschule begeisterten die Besucher. In der Sport- und Festhalle war das Musical „Villa Spooky" zu sehen.

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU

Bürgermeister: Peter Diesch
Sprechzeiten: Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr
Mi. 14:00 - 18:30 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 80 80
www.bad-buchau.de

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 21.02.2017

Kurzbericht von der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 21.02.2017
Tagesordnung:
TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes

- Hauptamtsleiter Müller informiert über die grundsätzliche Organisation der Bundestagswahl am 24.09.2017. Als Wahlleiter (Stellvertreter) für die einzelnen Stimmbezirke wurden festgelegt:
- Wahlbezirk Stadt: Peter Diesch (Norbert Moll)
- Wahlbezirk Kappel: Klaus Merz (Gerwig Müller)
- Wahlbezirk BB-Süd: F. X. Menz (Angelika Lipke)
- Briefwahlbezirk für alle Gemeinden des GVV: Michael Leidig (Frank Dangel)

- Kämmerer Menz verliest die Haushaltserlasse des Landratsamtes zu den Haushalten 2017 der Stadt und der Eigenbetriebe im Wortlaut
- BM Diesch gibt Einladungen zu diversen Veranstaltungen in Umlauf

TOP 2: Prädikat ‚Thermal- und Moorheilbad':
Periodische Überprüfung der Luftqualität – Vorstellung des Gutachtens durch den Deutschen Wetterdienst (DWD), Frau Sandra Bartzsch

Zur dauerhaften Erhaltung der Anerkennung und Prädikatisierung als Kurort gehört u.a. die periodische Überprüfung der Luftqualität und des Bioklimas im Abstand von 5 Jahren. Dabei sind Informationen hinsichtlich des Verkehrsaufkommens, des Gewerbes und zum Hausbrand besonders wichtig. Im Abstand von 10 Jahren ist eine 1-jährige Messreihe zur Überprüfung der Luftqualität durchzuführen. Außerdem ist zu prüfen, ob die Voraussetzungen der Klimaanalyse bzw. der Klimabeurteilung weiterhin gegeben sind. Diese Bestimmungen sollen gewährleisten, dass die Klimabedingungen und die Luftqualität keine abträglichen Belastungen für Kurgäste und Erholungssuchende darstellen. Die Grenzwerte liegen dabei deutlich unter denen ‚normaler' Städte.

Ergebnis der aktuellen Messreihe (Zitat): Zusammengefasst führt die Bewertung der Luftqualitätsmessungen in Bad Buchau zu folgendem Entscheidungsvorschlag: zurzeit sind im Beurteilungsgebiet von Bad Buchau die lufthygienischen Voraussetzungen für die Bestätigung als Moor- und Thermalheilbad ohne Einschränkungen erfüllt. Daher wird die Bestätigung der Prädikate Thermal- und Moorheilbad für Bad Buchau sowohl aus bioklimatischer als auch lufthygienischer Sicht weiterhin befürwortet'.

Die Gutachterin, Frau Sandra Bartzsch vom DWD, hat in der Gemeinderatsitzung das Verfahren und die Messergebnisse vorgestellt und ausführlich erläutert. Das Gutachten zeigt sicherlich die positivsten Ergebnisse seit Jahrzehnten auf. Im Vergleich zu den Messreihen 2003/2004 haben die Grobstaub-Konzentration und die Belastung durch Stickstoffdioxid deutlich abgenommen. Vergleicht man die Belastungswerte in der Rangordnung aller Kurorte in Deutschland, so liegt Bad Buchau im unteren Viertel der Belastungsskala beim Grobstaub und beim Stickstoffdioxid etwa in der Mitte. **Der Gemeinderat nahm das Gutachten erfreut zur Kenntnis.**

TOP 3: Kommunalinvestitionsförderpaket: Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung; Vergabe LED-Leuchten

In der Gemeinderatsitzung am 24.11.2015 hat der Gemeinderat beschlossen, die pauschale Mittelzuwendung in Höhe von 124.830,54 € für die weitere Teilsanierung der Straßenbeleuchtung zu verwenden. Der Eigenanteil an den förderfähigen Investitionsausgaben muss dabei mindestens 10 % betragen. Damit ergibt sich ein Investitionsvolumen von rd. 140.000 €. Ausgehend von 300 umzurüstenden Leuchtkörpern wurden im Nachtragshaushalt 2016 149.000 € zur Verfügung gestellt.

Im Wesentlichen wird nun der Austausch des ganzen Leuchtenkopfes (Koffer), die Erneuerung des Mastkabels und die Montage der neuen LED-Leuchten vorgenommen. Die Umrüstung betrifft die Straßenzüge in den Wohn-/Gewerbegebieten: im Häsel, Friedenstraße, Weiherstraße, die Ortsdurchfahrt an der Schussenrieder- und Poststraße, das ganze Industrie- und Gewerbegebiet, Zehntscheuer, Wohnmobilstellplätze, Parkplätze, Hanfweiher, Mövenweg etc. Darüber hinaus werden 5 Fußgängerüberwege komplett mit Masten umgerüstet.
Ausführungszeitraum: 01.03. – 31.05.2017.

Nach ausführlicher Erläuterung durch Herrn Moll und den beratenden Ingenieur Reuder vergibt der Gemeinderat den Auftrag an den günstigsten Bieter, der Firma Netze BW GmbH, Regionalzentrum Oberschwaben, Biberach mit einer Auftragssumme in Höhe von 143.750,81 €.

TOP 4: Anbau Fahrzeughalle mit Waschhalle an das bestehende Feuerwehrgerätehaus: Vergaben

Die Gesamtkosten des anstehenden Ergänzungsbaus zum Feuerwehrgerätehaus wurden im Herbst 2014 mit 1.054.769,33 € veranschlagt. Nach den nun vorliegenden Ausschreibungsergebnissen, Einbeziehung aller Nebenkosten, Vermessung etc. ergibt die Kostenfortschreibung eine deutliche Kostenerhöhung auf 1.182.853,03 €. Im Einzelnen wurden folgende Gewerke durch Kommandant Klaus Merz, den Architekten Joachim Schützbach und Ingenieur Markus Reuder näher erläutert und wie folgt an den **jeweils günstigsten Bieter** vergeben:

a. Elektroinstallation

Elektro-Vötsch Bad Buchau, 114.102,40 €

b. Heizung- und Sanitärinstallation

Fensterle Ertingen, 92.924,87 €

c. Lüftungsinstallation

Fensterle Ertingen, 25.480,70 €

d. Gerüstarbeiten

Bärtle Ochsenhausen, 8.191,96 €

e. Rohbauarbeiten

Fritschle Uttenweiler, 518.631,71 €

f. Abdichtungs- und Klempnerarbeiten

Holl Ravensburg, 70.027,92 €

g. Tor-, Tür- und Fensterbauarbeiten

Kettnaker & Selig Betzenweiler, 86.516,57 €

Der Vorschlag, bei dieser Gelegenheit auch die deutlich in die Jahre gekommenen Hallen-Falttore des Bauhofes und des Feuerwehrgerätehaus-Altbestandes durch zeitgemäße Rolltore für einen zusätzlichen Aufwand von 39.900 € auszutauschen, wurde aufgrund des ohnehin schon erheblichen Mehraufwandes mehrheitlich nicht befürwortet und zurückgestellt.

TOP 5: Stadtkapelle: Beschaffung von neuen Uniformen; Auftragsvergabe
Die Stadtkapelle ist eine kulturelle Einrichtung der Stadt und kein eigenständiger Verein. Das Gremium war sich darüber einig, dass nach 24 Jahren (!) eine Neubeschaffung von Uniformen unumgänglich ist. Lobend zu erwähnen ist die Tatsache, dass die Mitglieder der Stadtkapelle bereit sind, einen nicht unerheblichen eigenen Anteil an der Finanzierung neuer, repräsentativer Uniformen zu leisten. An der Sitzung wurden Musteruniformen vorgeführt, die die uneingeschränkte Zustimmung des Gremiums fanden.

Der Auftrag wurde der günstigsten Bieterin, Fa. Fischer in Schuttertal-Schweighausen für 29.909,13 € erteilt. Der städtische Haushalt steuert dazu 19.000 € bei (inkl. Haushaltsrest 10.000 € aus 2016).

TOP 6: Vereinsförderung
Der Gemeinderat befasste sich im Rahmen seiner letzten Klausurtagung u.a. auch mit dem Thema Vereinsförderung. Dabei war man sich darüber einig, die bisherige Praxis weitestgehend so zu belassen wie bisher.
Mit Ausnahme von 3 Fördertatbeständen, die aus heutiger Sicht anzupassen sind:

1. Zuschuss an den Sportverein als Kompensation von Einnahmeausfällen für Kurgäste

2. Zuschuss an den Tennisclub als Kostenersatz für kostenlose Platznutzung durch Kurgäste.

Beide Fördertatbestände sind sachlich nicht mehr begründbar und entfallen daher künftig.

3. Die monatliche Zuwendung an den Liederkranz in Höhe von 154 € als Zuschuss am Dirigentenhonorar. Diese Förderung hat historische Gründe und war insbesondere durch die besondere Nähe des Liederkranzes zur Stadt und das hohe kulturelle Engagement - vor allem auch bei der Durchführung von Kurkonzerten - begründet.
In der Diskussion wurde das hohe Engagement und auch die musikalische Qualität des Liederkranzes mehrfach hervorgehoben und gewürdigt. Allerdings war sich das Gremium auch darin einig, dass sich die Grundlagen in den letzten Jahren doch deutlich verschoben haben. Wie in der Liederkranz-Homepage nachzulesen, ruht die Probenarbeit des Liederkranzes seit geraumer Zeit – die Fokussierung gilt eindeutig dem Konzertchor Federsee, der sich zudem aus rund 80% auswärtigen Sängerinnen und Sängern der näheren und weiteren Umgebung rekrutiert. Außerdem beteiligte sich der Liederkranz in den letzten Jahren nicht mehr an der Durchführung von Kurkonzerten.
Nach intensiver Diskussion und Abwägung aller Argumente fasst das Gremium folgenden Beschluss: **Der Liederkranz erhält neben der bisherigen Regelförderung von 103,00 €** (früher wohl einmal 200 DM) **einen pauschalen jährlichen Finanzierungszuschuss zum Dirigentenhonorar in Höhe von 600 € unter der Voraussetzung, dass künftig auch mindestens 2 Kurkonzerttermine pro Kalenderjahr übernommen werden. Das übliche Honorar für die Kurkonzerte bleibt davon unberührt.**

TOP 7: Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen in Bad Buchau
Aufgrund der Neufassung der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat beschlossen, die Form der öffentlichen Bekanntmachungen in Bad Buchau den Erfordernissen der heutigen Zeit anzupassen. **Für eine rechtswirksame öffentliche Bekanntmachung genügt es künftig, den Bekanntmachungstext auf die Internet-Homepage der Stadt Bad Buchau einzustellen.**
Unbenommen bleibt der Stadt Bad Buchau, ergänzend dazu andere Medien zu nutzen: Schwäbische Zeitung, Federseejournal oder Anschlagtafeln. Bis auf weiteres sollen zumindest die Anschlagtafeln in und beim Rathaus auch weiterhin – allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit – bestückt werden.

Termine zur Gemeinderatssitzung

Dienstag, den 14. März 2017
Gemeinderat, Kurzentrum, Saal ‚Seekirch' (Kleiner Saal)

Montag, den 3. April 2017
Gemeinderat, Kurzentrum, Schöttlestube
Tagesordnung und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig der Tagespresse, den Anschlagtafeln oder unserer Homepage www.badbuchau.de.

DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT

Duo Burstein & Legnani im Schloss Bad Buchau

Virtuose Musik für Cello und Gitarre

Am Dienstag, 14.03.2017, 19:30 Uhr sind Ariana Burstein (Cello) & Roberto Legnani (Gitarre) in Bad Buchau im Schloss Bad Buchau, Goldener Saal, zu Gast.
Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse ab 19:00 Uhr. Weitere Informationen und Kartenreservierung: www.tourneebuero-cunningham.com und Tel. 07852 933034.

Offener Kreis lädt Trauernde ein

Die Seelsorgeeinheit Federsee wird in Zukunft einen offenen Trauerkreis anbieten, der zum ersten Mal am Freitag, den 31.03.2017, von 15:00 - 17:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Bad Buchau (Weiherstraße 43) stattfindet.

Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Jeder Mensch macht persönliche, ganz individuelle Trauererfahrungen und muss seinen Weg finden und gehen. Da ist es hilfreich, sich mit anderen über seine Gedanken, Gefühle und Erfahrungen auszutauschen. Dekanatsreferent Björn Held wird den Kreis leiten und dabei helfen, die unterschiedlichsten Aspekte der Trauer und die damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen in den Blick zu nehmen.
Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnsitz. Ganz gleich, ob der Trauerfall erst vor Kurzem eingetreten ist oder schon Jahre zurück liegt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen kann man sich wenden an Ulrike Bledt (07582 1232), Petra Lutz (07582 2835) oder an das katholische Dekanatsbüro (07351 182130)

Seelsorgeeinheit Federsee

SCHULEN

FEDERSEESCHULE

Tag der offenen Tür

Unter dem Motto "Talente wachsen lassen" wartet am Sonntag, 26.03.2017, von 14:00 bis 17:00 Uhr auf die Besucher ein buntes, informatives und erlebnisreiches Programm mit Aufführungen, Ausstellungen, Mitmach-Angeboten, Kurzvorträgen und einem "Bildungspartner-Quiz". Hierzu lädt die Schule alle Kinder, Jugendlichen, Eltern sowie die interessierte Öffentlichkeit sehr herzlich ein.

Die Gemeinschaftsschule setzt auf ihre engagierte Schülerschaft, die ihre Fähigkeiten für die Gemeinschaft einbringt. Die vielfältigen Talente der Kinder und Jugendlichen zu sehen und zu fördern, sie wachsen und aufblühen zu lassen, ist eine Investition in die Zukunft, die nicht früh genug beginnen kann.

Der Auftakt mit Begrüßung durch die Schulleitung in der Turn- und Festhalle wird umrahmt durch den Auftritt des Schulchors, Tanz- und Sportdarbietungen sowie Gesangs- und Instrumentalsoli.

Einblicke in die Welt der Mathematik und des Schachs

Anschließend bieten verschiedene Angebote Einblicke in die Welt der Mathematik und des Schachs. Eingeladen wird in die "Forscherwerkstatt" und in die "Literaturwerkstatt". Spezielle Mitmach-Angebote fordern dazu auf, selbst in kreativer Weise Hand anzulegen. Hergestellt werden können Stop-Motion-Filme, Schlüsselanhänger, Bilder mit Bilderrahmen und anderes mehr!

Die in lebensrettenden Maßnahmen ausgebildeten "Schulsanitäter" informieren über die landesweite Aktion "Löwen retten Leben", für die sich die „Gemeinschaftsschule am Federsee" einsetzt.

Lehrkräfte mit Schülerinnen und Schülern stellen das neue Profilfach Sport vor, das ab dem laufenden Schuljahr erstmals in Theorie und Praxis angeboten wird. Infos gibt es auch zum Lernen in den internationalen Vorbereitungsklassen, in denen Deutsch als Fremdsprache vermittelt wird.

Englisch - Französisch - Spanisch

Das Sprachenlernen nimmt an der Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau einen hohen Stellenwert ein. Lehrkräfte mit Schülerinnen und Schüler geben Einblicke in die Praxis des modernen erfolgreichen Fremdsprachenunterrichts und in die verschiedenen bilingualen Angebote wie z.B. den Stone-Age-Club oder den bilingualen Sport-Club, die das Hörverstehen und die Anwendung der Fremdsprache trainieren. An der Federseeschule werden die Fremdsprachen Englisch, Französisch (ab Kl. 6) und Spanisch (ab Kl. 8) angeboten.

Informationen zur Schulhauserweiterung

Verschiedene 10-Minuten-Vorträge informieren über aktuelle Themen wie die Entwicklung des Schulprofils unter dem Aspekt der Talentförderung, die Schulhauserweiterung, den Einsatz der digitalen Lernumgebung (DiLer) und die Teilnahmemöglichkeiten an Veranstaltungen des Partnerschaftsvereins Bad Buchau - Le Lion d'Angers e.V.

Starke Partner – starke Schule

Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein: Der Elternbeirat bewirtet mit kalten Getränken, Kaffee, Tee, Kuchen und etwas Herzhaftem. Schülerinnen und Schüler backen Waffeln und bieten Fruchtspieße an.

An verschiedenen Ständen informieren Unternehmen als Bildungspartner der Federseeschule. An Ständen gibt es des Weiteren Infos zur Kinder-Uni, die in Kooperation mit der Uni Tübingen angeboten wird, sowie Infos zur Schulsozialarbeit, zum Ganztagsangebot, zum Schulförderverein und zu den Busverbindungen zur Schule durch das Busunternehmen Diesch. Ein Abstecher lohnt sich! Denn auch bei einem Bildungspartner-Quiz lassen sich hier viele tolle Preise gewinnen!

Unterhaltsames und Sehenswertes in der Förderschule

Auch die Förderschule öffnet ihre Türen und lädt herzlich ein, ihre Räume zu besuchen. Zu sehen sein werden die Lernumgebung sowie vielfältige Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht. Unterhaltsames wird durch eine Tombola sowie eine Wurfbude geboten.

Jugendliche beweisen Herz

Mehr als 30 Schülerinnen und Schüler der 7. bis 10. Jahrgangsstufe der Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau, beteiligten sich am Aktionstag „Mitmachen Ehrensache".

Die Idee des Aktionstags sieht vor, dass die Jugendlichen am internationalen Tag des Ehrenamtes einen Tag lang die Schule verlassen und in die Berufswelt eintreten. Den Lohn für ihren Einsatz in den verschiedenen Unternehmen lassen sie dann einem selbstgewählten „guten Zweck" zukommen.

In diesem Schuljahr spendeten die Schülerinnen und Schüler die Hälfte des erwirtschaften Geldes dem Verein BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V. mit Sitz in Bad Saulgau. BuKi steht für „Kinderhilfe Bulgarien", wo die Hilfsaktionen des Vereins begannen. In diesem Jahr fließen die gespendeten Mittel nach Cidreag in Rumänien. Sie werden zur Ausstattung des BuKi Hauses in Cidreag und die Betreuung der dort lebenden Kinder genutzt.

Als Dankeschön für die Spende besuchte der Vorsitzende des Vereins BuKi, Stefan Zell, die Jugendlichen „vor Ort" in der Schule und zeigte in seinem spannenden Vortrag auf, wohin die Geldspende genau fließen wird, in welch ärmlichen Verhältnissen die Kinder in Cigreag leben und wie das soziale Engagement der Schülerinnen und Schüler zur Linderung der dortigen Not beitragen wird.

Die zweite Hälfte des erwirtschafteten Geldes ging an den Schulförderverein der Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau. Betreut wurde die Aktion „Mitmachen Ehrensache" von Schulsozialarbeiterin Franziska Rist.

Foto Titelseite: Schulsozialarbeiterin Franziska Rist, Schülerinnen und Schüler der Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau und Vorsitzender des Buki-Vereins Stefan Zell (von links).

Stellenausschreibung

Die Gemeinschaftsschule Bad Buchau bietet zum Schuljahr 2017/18 eine Stelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder im Bundesfreiwilligendienst (BFD) mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden an.

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf bis zum 30.04.2017 per E-Mail an rektorat@federseeschule.de oder per Post an:

Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau, Auf dem Bahndamm 3, 88422 Bad Buchau.

In diesem FSJ/BFD haben Sie die Möglichkeit gemeinsam mit unserem Lehrerteam das Lernen und Arbeiten der Kinder und Jugendlichen zu begleiten, neue wertvolle Erfahrungen im Schulleben zu

sammeln und Ihre Kompetenzen in vielfältigen interessanten Einsatzbereichen zu stärken.

Aufgabenfelder:

- Pädagogische Assistenz im Unterricht und bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen: Arbeit im Team mit Lehrkräften und Co-Begleitung im individualisierten Unterricht.
- Mitarbeit im Ganztagsbereich: Betreuung in der Mittagspause, Mitwirkung in der Lernwerkstatt, Durchführung von Kursen nach Interessenlage der Bewerberin/des Bewerbers.
- Hilfsdienste im Verwaltungsbereich (Sekretariat).

Für Rückfragen steht Ihnen die Schulleitung der Federseeschule gerne zur Verfügung: Elisabeth Sontheimer-Leonhardt, Gemeinschaftsschulrektorin, Tel. 07582 9329-11.

PROGYMNASIUM BAD BUCHAU

Schrift und Zeichen in den Bildern von Paul Klee – Bilder in Acryl von Schülern der Klasse 8b

Schüler der Klasse 8b haben in Gemeinschaftsarbeit zwei Bilder in Acryl auf Leinwand gemalt, in denen Schriftelemente und Zeichen dargestellt sind, die für die Bilder Paul Klees vor allem in der Spätphase charakteristisch sind.

Klee verwendete nicht nur Buchstaben aus dem römischen Alphabet, sondern auch fremde oder selber erfundene Schriften, nach seiner Ägyptenreise auch hieroglyphenähnliche Symbole.

Eine Schülermutter, zugleich Angestellte der Firma Andritz Hydro GmbH, die Bilder für die künstlerischen Gestaltung des Verwaltungsgebäudes suchte, war von der Schul-Vernissage zum Thema „Der Blick auf die Dinge“ so begeistert, dass sie unbedingt die beiden Bilder erwerben wollte. Sie wurden der Firma gegen eine Spende von 500 € überlassen und werden in den Büroräumen von Andritz Hydro GmbH in Ravensburg mit den Namen der Schüler aufgehängt. Die Bilder wurden im Kunstunterricht unter der pädagogischen Leitung von Irene Merkle erstellt.

vhs VOLKSHOCHSCHULE

Typberatung - Grundwissen über Farbharmonie

Besseres Selbstbewusstsein, optimales Farbzusammenspiel, keine Fehlkäufe, Geld- und Zeitersparnis, neue Kombinationsmöglichkeiten!

Diese einmalige Beratung ist eine Investition, die ein Leben lang anhält. Anmeldeschluss: 20.03.2017

Sa, 25.03.2017, 09:00 - 13:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 2, 68,00 €, B30001, Carmen Eisele

Make-up-Workshop: Individuelle Tipps für Ihr Aussehen

Bitte Spiegel mitbringen. Anmeldeschluss: 20.03.2017

Sa, 25.03.2017, 14:00 - 17:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 2, 29,00 €, B30002, Carmen Eisele

Rückenmassage nach Breuß für Paare

- Sie befasst sich mit dem Strecken und Richten von Wirbelsäulenabschnitten.
- Sie ist eine gute Vorsorgemaßnahme für die ganze Wirbelsäule.
- Sie kann bei wiederholter Anwendung die Regeneration der Bandscheibe fördern.
- Sie geht oft einer Dorn-Behandlung voraus.

Bitte mitbringen: Yogamatte, kleines Kissen, Badetuch und Wolldecke. Bitte paarweise anmelden.

Materialkosten in Höhe von 3,00 € werden direkt im Kurs abgerechnet.

Sa, 25.03.2017, 14:00 - 17:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 1, 17,00 €, B30195, Anna Wiedenmann

Osterbacken für Kinder (4-12 Jahre)

Hefeosterhasen, Osternester und anderes Gebäck. Danach stellen wir Biskuitteig her und backen daraus (mit mitgebrachten Formen) Osterhasen, Osterlämmer, Osterhühner, Osterfische.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Handtuch, Schürze, Korb oder Blech für Gebackenes. Lebensmittelkosten in Höhe von ca. 3,50 € werden direkt im Kurs abgerechnet.

Mi, 29.03.2017, 17:00 - 20:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Auf dem Bahndamm 3, Federseeschule, Küche, EG, 13,60 €, B30701J, Wolfgang Kurray

Bau von Nistkästen für Kinder (8-10 Jahre)

Was gibt es Spannenderes, als einen eigenen Nistkasten zu bauen, aufzuhängen und dann zu verfolgen, was sich darin so alles tut? Daher bietet das NABU-Naturschutzzentrum Federsee rechtzeitig vor der Brutsaison einen Nistkasten-Baukurs für Kinder an. Gemeinsam mit NABU-Mitarbeiter Klaus Veeser können junge Naturschützer Nistgelegenheiten schaffen. Kinder ab 8 Jahre, möglichst in Begleitung eines Erwachsenen, können dann fertig gesägte Bauteile zusammenfügen, so dass ein schneller Erfolg garantiert ist. Der Kursleiter bietet nicht nur die handwerkliche Unterstützung, sondern erklärt auch, welche Nistgelegenheiten sich für welche Vogelarten eignen, was man beim Bau beachten muss, wie man die Nistkästen richtig aufhängt und gibt Tipps zur jährlichen Pflege. Die Veranstaltung findet im Freien statt, daher empfiehlt sich warme Kleidung.

Do, 30.03.2017, 14:00 - 16:15 Uhr, 88422 Bad Buchau, Federseeweg 6, NABU-Naturschutzzentrum, 16,00 €, B21201J

Bau von Nistkästen für Kinder (11-13 Jahre)

Do, 30.03.2017, 16:45 - 19:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Federseeweg 6, NABU-Naturschutzzentrum, 16,00 €, B21202J

Bitte melden Sie sich vor der Veranstaltung mit der Kursnummer bei der Volkshochschule an! vhs Oberschwaben, Hauptstr. 35, 88326 Aulendorf, Tel. 07525 9239340, Fax: 07525 92393490,

www.vhs-oberschwaben.de
E-Mail: info@vhs-aulendorf.de
vhs – Bad Buchau, Marktplatz 6, Dienstag von 09:30 - 11:30 Uhr, Tel. 07582 933377.

Besuchen Sie uns auf Facebook: Volkshochschule Oberschwaben, hier finden Sie immer unsere aktuellen Kurse und Veranstaltungen.

Federseejournal

Bitte beachten Sie unsere E-Mail-Adresse:
federseejournal@bad-buchau.de

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Kolpingsfamilie Bad Buchau

Basar rund ums Kind

Einen großen Frühlings-Kinderkleiderbasar veranstaltet die Kolpingsfamilie Bad Buchau am Freitag, 10.03.2017, von 15:00 - 17:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstraße 43 in Bad Buchau für Selbstverkäufer.
Es werden zum Kauf angeboten: Kinderbekleidung Winter-Frühling, Spielzeug, Bücher, Fahrräder alles „Rund ums Kind“. Eine Anmeldung für Selbstverkäufer ist unbedingt erforderlich wegen der Standreservierung. Zum Verzehr gibt es alkoholfreie Getränke, Kaffee und Kuchen. Auskunft und Anmeldung bei Frau Ute Eberhard Tel. Nr. 07582 2392. Weitere Information unter Tel. Nr. 07582 8416. Es lädt ein und freut sich auf ihren Besuch das Team des Kinder-Basars "Rund ums Kind" der Kolpingsfamilie Bad Buchau.

Narrenzunft Moorochs e.V Bad Buchau

Weitere Termine 2017

Nachfolgend die aktuell feststehenden weiteren Termine für das restliche Narrenjahr 2017:
- Sa., 06.05.2017: 5. Motorradweihe in Bad Buchau
- Sa./So., 23./24.09.2017: Metzelsuppe im Zunftheim
- Mo., 02.10.2017: Rübengeisterumzug
- Sa., 11.11.2017: Ball der Saison im Kurzentrum

SVB Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.

Wir sind für Sie da:
Die Geschäftsstelle hat am 1. Mittwoch im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Das Büro befindet sich am Marktplatz 6 am Seiteneingang.

Sie erreichen uns:
E-Mail: gs@svbadbuchau.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.svbadbuchau.de

Sportangebote
Haben Sie Interesse an unseren Sportangeboten, so wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle. Die Sportangebote können Sie auch von der Homepage herunterladen.

Süddeutsche Gemeinschaft Bad Buchau

Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im ev. Gemeindehaus, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.

Mittwochs um 15:00 Uhr und freitags um 19:30 Uhr bieten wir Bibelgesprächskreise bei verschiedenen Gastgebern an (Info: Tel. 07582 2900).

Freitags um 15:00 Uhr findet (nicht in den Ferien) im ev. Gemeindehaus ein Kinderkreis für Kinder ab 4 Jahren statt.
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.

Trainingszeiten:

Samstag:
Welpenkurs (für Hunde bis zur 20. Woche) samstags um 14:00 Uhr

Sonntag:
10:00 Uhr Junghunde und Basic
Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder roswitha.murrweiss@behra.de
Homepage:
www.vdhfedersee-badbuchau.de

Werbegemeinschaft Bad Buchau - Federsee e.V.

Verkaufsoffener Sonntag der Werbegemeinschaft Bad Buchau

MITTEILUNGEN AUS DEN ORTEN

Allmannsweiler

Bürgermeister:	Stefan Koch
Sprechzeiten:	Mo. 09:00 - 12:00 Uhr und 16:30 - 19:00 Uhr Mi. 09:00 - 12:00 Uhr
Tel.-Nummer:	0 75 82 / 9 13 33 www.allmansweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 20.02.2017

Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.02.2017

TOP 1: Protokollbekanntgabe
Der Vorsitzende begrüßte das Gremium sowie einige Zuhörer und gab die Tagesordnung bekannt.

TOP 2: Bauantrag zum Umbau eines Schweinestalles zum Legehennenaufzuchtstall auf Flst. 56/2, Heuweg 1 in Allmannsweiler
Der vorliegende Antrag betrifft den vorhandenen Schweinestall, der zu einem Legehennenaufzuchtstall umgebaut werden soll. Das Landratsamt (Landwirtschaftsamt) signalisierte die Genehmigungsfähigkeit, wenn entsprechende Auflagen erfüllt werden. Die Angrenzer haben teils zugestimmt und teils Einwände vorgebracht. Die Einwände beziehen sich größtenteils auf die zu erwartenden Emission- und Immissionswerte.
Die Gemeinde kann ihr Einvernehmen hinsichtlich der Zulässigkeit von Vorha-

ben nur aus den sich aus den §§ 31, 33, 34, und 35 BauGB ergebenden Gründen versagen (§ 36 II 1 BauGB). Aufgrund der Immissionswerte darf/kann die Gemeinde den Antrag nicht ablehnen. Die immissionsrechtliche Beurteilung obliegt dem Landratsamt Biberach.

In der anschließenden, durchaus lebhaften Diskussion wurden fehlende bzw. unzureichende Unterlagen bemängelt, die zur Entscheidungsfindung nötig wären. Man gab zu bedenken, dass durch die zwei einzeln gestellten Anträge trotzdem die Emissionsbelastung im Zusammenhang gesehen werden muss. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen bis nähere Angaben zur Entscheidungsfindung in der nächsten Sitzung vorgelegt werden. **Beschluss:** Bei zweifacher Befangenheit wurde der Tagesordnungspunkt einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 3: Bildung von Haushaltsresten auf 31.12.2016

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Bildung von Haushaltsresten auf den 31.12.2016

TOP 4: Organisation Bundestagswahl

Beschluss:

1. Der Gemeinderat führt die Bundestagswahl am 24.09.2017 durch.
2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.
3. Der Briefwahlvorstand wird beim GVV Bad Buchau sein.
4. Das Wahllokal ist das DGH / kleiner Saal (barrierefrei).
5. Wahlvorstand ist Matthias Dudik und Stellvertreter Martin Polzin.

TOP 5: Bekanntgaben und Verschiedenes

- Entwidmung Teilstück Gartenweg: Die öffentliche Bekanntmachung eines Teilstückes des Gartenweges wurde im Federseejournal Nr. 22 vom 02.11.2016 bekannt gemacht. Innerhalb von drei Monaten (bis zum 02.02.2017) konnten Einwände vorgebracht werden. Diese gingen nicht ein. Das Teilgrundstück ist somit als öffentlicher Weg entwidmet.
- Flächennutzungsplan: In der 3. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (Verwaltungsverband) wurde durch das Regierungspräsidium gefordert, eine Fläche von 0,3 ha aus dem südlichen Planungsbereich zu streichen. Dies sei eine Kompensationsmaßnahme für die Ergänzungssatzung „Gröbeläcker“. Für die Ergänzungssatzung „Furtwiesen“ wird kein Ausgleich gefordert. Nachdem das Landratsamt, als Genehmigungsbehörde, die Ergänzungssatzungen genehmigt hat und diese ihre Rechtskraft erlangt haben, sehe man aus Sicht der Verwaltung kein Handlungsbedarf.

Beschluss: Die Fläche der Ergänzungssatzung „Gröbeläcker“ wird aus der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes herausgenommen.

- 750-Jahr-Feier: Im Jahr 2018 könnte die Gemeinde eine 750-Jahr-Feier abhalten. Die Verwaltung hat einen Programmentwurf aufgestellt, wie eine solche Veranstaltung aussehen könnte. Der Veranstaltungstag (Sonntag) sollte in einem Sommermonat (Juni oder Juli) sein. Vereine, Landwirtschaft und Gewerbetätige sollen die Möglichkeit haben, sich zu präsentieren. Ein entsprechendes Rahmenprogramm soll entworfen werden.

Die Gemeinde informiert

Einladung Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 20.03.2017 um 20:00 Uhr, findet im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung

1. Protokollbekanntgabe
2. Bauantrag zum Umbau eines Schweinestalles zum Legehennenaufzuchtstall auf Flst. 56/2, Heuweg 1 in Allmannsweiler. Erneute Beratung.
3. Beitritt Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.
4. Grundbuch- und Notariatsreform, Einrichtung einer Einsichtsstelle
5. Bekanntgaben und Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Vereine und sonstige Institutionen

Funkenfeuer

Am vergangenen Samstag trafen sich die zahlreichen Besucher beim Funken am Schellenberg. Bei guten Verpflegung halfen alle mit den Winter zu vertreiben. Hoffen wir, dass es klappt! Dem Funkenteam mit allen Helfern sei für den Erhalt dieses Brauchtums herzlich gedankt.

Narrenverein Reichenbach

Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung findet am Donnerstag, 23.03.2017, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Reichenbach statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge
7. Verschiedenes

Narrenverein Reichenbach e.V.;
Die Vorstandschaft

Dürnau

Bürgermeister: Bernhard Merk
Sprechzeiten: Mo. von 9:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr
Do. von 9:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 23 17
www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 15.02.2017

Kurzbericht von der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.02.2017

1. Protokollbekanntgabe

BM Merk eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.01.2017 wird dem Gremium im Umlaufverfahren zur Kenntnis gebracht.

2. Abschluss 2016 - Haushaltsreste

BM Merk informiert die Mitglieder über die Grundlagen zur Bildung der Haushaltsreste in Höhe von 12.700 € (Haushaltseinnahmeresten) und 69.000 € (Haushaltsausgaberesten).

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Bildung von Haushaltsresten mit einer Gesamthöhe von 81.700,00 €.

3. Änderung Flächennutzungsplan Dürnau, Reise II

BM Merk erläutert ausführlich und detailliert den momentanen Stand. Vor allem die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Biberach erhebt gegen die Ausweisung des Flächennutzungsplanes erhebliche Bedenken. So stellt der Biotopkomplex eine Lebensstätte für geschützte Arten im Sinne § 44 Abs. 1 BNatSchG dar. Bei einer Überbauung sind artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen nach § 44 Abs. 5 BNatSchG vorgezogen durchzuführen und erst durch Nachweis der Funktion dieser Artenschutzmaßnahme über eine Erfolgskontrolle, könne der Eingriff erfolgen, so das Landratsamt. Des Weiteren steht die Planung dem landesweiten Biotopverbund entgegen. Die Streuobstwiesen sind dort als Kernfläche aufgeführt. Durch die Überbauung verliert der Ortsrand am weit einsehbaren Hang seine kulturhistorische Eingrünung. Der Eingriff ins Orts- und Landschaftsbild ist erheblich. Deshalb schlägt die Gemeindeverwaltung vor, die 15. Änderung der 3. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2030 GVV Bad Buchau vom 30.06.2016 zurückzuziehen. Erste Abstimmungsgespräche zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Amt für Bauen und Naturschutz im Landratsamt Biberach fanden bereits statt. Die Gespräche waren äußerst konstruktiv und von dem guten Willen geprägt für Dürnau eine umsetzbare Lösung zu finden. Weitere Gespräche finden in den kommenden Tagen hierzu statt. BM Merk erläutert die Biotope rund um Dürnau und macht deutlich, dass es nach den neuen Erkenntnissen unverantwortlich ist die bisherige Planung weiter zu verfolgen.

Ein Mitglied im GR möchte wissen, ob auf Grundlage des bisher genehmigten Flächennutzungsplanes Reise I dort nicht wenigstens 4 Bauplätze geplant werden können? BM Merk erklärt, dass diese Entscheidung letztendlich beim Landratsamt liegt und dieses Bestandteil der folgenden Gespräche sei.

Erste Sondierungsgespräche zeigen auf, dass in Verlängerung der Reise I entlang der Braunenweiler Str. ein Baugebiet in Erwägung gezogen werden soll, so BM Merk. Mit den Eigentümern der Flurstücke wurde bereits im Vorfeld gesprochen. Es folgt eine intensiv geführte Diskussion.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt bei 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, die 15. Änderung Flächennutzungsplan GVV nicht weiter zu verfolgen und auf den Stand vom 11.10.2012 zurückzugehen.
2. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, in Absprache mit dem LRA das neue Baugebiet Reise II zu definieren.
3. Der Gemeinderat stimmt dem Kauf der benötigten Flächen zum Preis von 18,00 € / qm einstimmig zu.
4. Der Gemeinderat stimmt dem Tausch der benötigten Teilfläche Flurstück 1161/0 und den gemeindeeigenen Flurstücken 1166/0 sowie 1167/0 einstimmig zu.
5. Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zum neuen Baugebiet Reise II einstimmig zu und beauftragt die Gemeindeverwaltung die nötigen weiteren Schritte einzuleiten.

4. Kinderspielplatz

Die Katholische Kirchengemeinde bietet der Gemeindeverwaltung die Nutzung des Grundstücks Flst.-Nr. 59 (Pfarrwiese mit Scheuer) im Rahmen der Erbpacht auf 25 Jahre und einer Erbpacht von 200,- €/Jahr zur weiteren Nutzung an. Das Angebot wurde sehr positiv aufgenommen. Um eine höhere Planungssicherheit zu erhalten wird die Gemeindeverwaltung beauftragt die Möglichkeit einer verlängerten Erbpacht in weiteren Gesprächen mit der Katholischen Kirchengemeinde zu prüfen.

Ein GR stellt den Standort Pfarrwiese in Frage und bringt einen neuen Standort in Reise I bzw. im neu zu planenden Baugebiet zur Diskussion. Es folgt eine intensiv geführte Diskussion. Im Rahmen der Diskussion wurde kein Konsens bzgl. des Standortes Kinderspielplatz gefunden. BM Merk stellt beide Standorte zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt den Erbpachtvertrag mit der Katholischen Kirchengemeinde zu schließen und die Option eines Erbpachtvertrages auf 50 Jahre zu prüfen. Der Kinderspielplatz soll auf der Pfarrwiese umgesetzt werden. (7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)
2. Erstellung des Kinderspielplatzes in dem neuen zu planenden Baugebiet Reise II und Restbestände Reise I (Flächennutzungsplan 2012). (1 Ja-Stimme, 7 Nein-Stimmen)

Auf Grundlage des Abstimmungsergebnisses wird die Gemeindeverwaltung beauftragt den Kinderspielplatz auf der Pfarrwiese weiter zu planen und den Erbpachtvertrag einzugehen.

Modalitäten der Ausschreibung

BM verliest die Vorgaben einer Ausschreibung nach VOB/A.

Beschluss:
Die Gemeindeverwaltung wird einstimmig beauftragt den Kinderspielplatz beschränkt auszuschreiben.

Auskoffern:

Beschluss:
Die Gemeindeverwaltung wird einstimmig beauftragt zur Auskofferung eine Preisabfrage zu veranlassen.

5. Rathaussanierung

Beschluss:
Die Gemeindeverwaltung wird einstimmig beauftragt mehrere Architekten anzuschreiben. Es gilt die HOAI.

6. Schwedenkreuz

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Ankauf des Flst.-Nr. 130/3 zum Preis von 1 €/m² = 2821 € zu.

7. Bürgerfragestunde

Ein Zuhörer fragt nach der Gehölzpflege an seinen Apfelbäumen. BM Merk erklärt worauf zu achten und dass dieses möglich sei.

8. Bekanntgaben

25.07.2017: Johannifest
17.09.2017: Denetenfest
24.09.2017: Bundestagswahl

Termine zur Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, 15.03.2017 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Rathaus statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokollbekanntgabe
2. Vorbereitende Maßnahmen Bundestagswahl 2017
3. Vergabe Spielgeräte Kinderspielplatz
4. Vergabe Erdarbeiten Kinderspielplatz
5. Vergabe Kanalsanierung
6. Vergabe Erschließungsplanung
7. Bekanntgaben
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Im Vorfeld dieser Sitzung findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Die Gemeinde informiert

Einladung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dürnau findet am Samstag, den 11.03.2017 um 19:30 Uhr im Cafe Gugelhupf statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendwart
7. Bericht des Kommandanten
8. Entlastung
9. Verschiedenes

Wünsche und Anträge müssen bis spätestens 09.03.2017 beim Kommandanten Christian Kopp eingegangen sein.
Mit kameradschaftlichen Grüßen
Christian Kopp
Kommandant FFw Dürnau

Dank an die Funkenhelfer

Die Gemeindeverwaltung Dürnau möchte sich bei allen Helfern des Funkenbaus und Funkenmeister Albert Menz recht herzlich bedanken.
Ein großes Dankeschön geht vor allem an die Helfer, welche ihre Traktoren und Anhänger zur Verfügung gestellt haben.
Wieder einmal hat sich eine große Anzahl von Zuschauern, darunter viele Kinder und Jugendliche beim Abbrennen des Funkens eingefunden. Vielen Dank für Euren Besuch und die Unterstützung für ein altes und schönes Brauchtum in unserer Region.
Ein herzlicher Dank auch an die Jugendfeuerwehr Dürnau, welche für das leibliche Wohl am Funkensonntag gesorgt hat.

Aktuelle Abfuhrtermine:

Papierabfuhr - Blaue Tonne:
Freitag, 31.03.2017
Gelber Sack - Blaue Tonne:
Montag, 03.04.2017
Müllabfuhr - Schwarze Tonne:
Mittwoch, 22.03.2017 u.
Mittwoch, 05.04.2017
Grüngutstraßensammlung:
Montag, 13.03.2017

Vereine und sonstige Institutionen

Verein Flurdenkmale

Liebe Dürnauer Bürgerinnen und Bürger,

der Verein Flurdenkmale lädt alle Bürgerinnen und Bürger die Spaß am gemeinsamen Schaffen haben und nebenbei auch noch etwas für das Gemeinwohl erbringen möchten, zu einem Arbeitseinsatz an den Feldkreuzen ein.
Termin ist am Samstag, den 01.04.2017 um 09:00 Uhr am Rathausplatz. (Kein Aprilscherz). Aus organisatorischen Gründen (Vesper) bitte ich um Anmeldung unter Tel. 1694 oder E-Mail: Reinhold.Halder@t-online.de.
Für dieses Jahr 2017 ist die Renovierung der Kreuzkapelle geplant. Da das "Käppele“ für Dürnau im Allgemeinen und für all jene die dort Taufe, Hochzeit und viele Maiandachten gefeiert haben, eine besondere Bedeutung hat, würden wir uns über viele freiwillige Helfer freuen.
Wer sich zur Mithilfe bereit erklärt, möchte sich bei Reinhold Halder melden.
Verein Flurdenkmale
Reinhold Halder

Kanzach

Bürgermeister: Erwin Hölz
Sprechzeiten: Mo. und Mi. 18:00 - 20:00 Uhr
Fr. 14:00 - 16:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 82 86
www.gemeinde-kanzach.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 20.02.2017

Kurzbericht von der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 20.02.2017.
Der Vorsitzende konnte zur ersten Sitzung des Jahres 2017 fast den kompletten Gemeinderat sowie mehrere interessierte Besucher begrüßen.
Unter **TOP 1 Bürgerfragestunde** gab es verschiedene Anfragen an die Verwaltung. So wurde das neue kurze Geländer der „Kanzach-Brücke“ bemängelt. Hier wird im März ein gemeinsamer Ortstermin mit dem Straßenamt stattfinden um die durchgeführte Sanierung zu besprechen und festgestellte Mängel nachzubessern.
Auch wurden die abgestorbenen Bäume auf einem Privatgrundstück angesprochen, die eine Gefahr für den am Grundstück entlangführenden Fußweg darstellen. Hier wird der Grundstückseigentümer im Rahmen der Verkehrssicherheit nochmals durch die Verwaltung zur Beseitigung aufgefordert.
Anschließend wurde unter **TOP 2 Protokollbekanntgabe der letzten Sitzung** das letzte Sitzungsprotokoll bekanntgegeben und genehmigt.
Bei **TOP 3 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung** gab der Vorsitzende dem Gremium die in der letzten nicht-öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.
Unter **TOP 4 Bekanntgabe des Haushaltserlasses** trug der Vorsitzende im Wortlaut den Prüfungsbericht des Kommunalamtes des Landratsamtes zur Haushaltssatzung 2017 vor. Die Gesetzmäßigkeit wurde bestätigt, es ergaben sich keine rechtlichen Beanstandungen. Der Vorherigkeits-Grundsatz wird eingehalten.
Unter **TOP 5 Bildung von Haushaltsresten zum 31.12.2016** informierte der Vorsitzende den Gemeinderat über die zum 31.12.2016 noch vorhandenen Haushaltsreste im Vermögenshaushalt. Insgesamt rund 10.700 € an Einnahmen und rund 146.100,00 € an Ausgaben können vom Haushaltsjahr 2016 nach 2017 übertragen werden. Dem Vorschlag der Verwaltung stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.
Bei **TOP 6** ging der Vorsitzende in seinem Sachvortrag auf den **Betrauungsakt für die Gesellschafter der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG)** im Einzelnen ein. Um die gesetzlichen Vorgaben des EU-Rechts, insbesondere des Beihilferechts, einzuhalten, ist mit der Oberschwaben Tourismus GmbH ein Betrauungsakt abzuschließen. Nach kurzer Diskussion stimmte der Gemeinderat der Betrauung der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) im Bereich der Tourismusförderung und des Regionsmarketings zu.
Unter **TOP 7 Spendenbericht 2016** trug der Vorsitzende vor, dass im letzten Jahr leider bei der Gemeinde keine Spenden

eingegangenen sind, somit der Spendenbericht für 2016 leer an das Landratsamt weitergeleitet wird.

Unter **TOP 8 Verschiedenes** diskutierte der Gemeinderat über die Vor- und Nachteile eines **Wind- und Schneefangzauns im Bereich Seelenhof**. Letztlich wurde der Vorschlag abgelehnt.

Um mögliche **Wasserverluste** im Gemeindegebiet besser lokalisieren zu können, wurden verschiedene Vorschläge diskutiert, u.a. wurde die Anschaffung von Zwischenzählern vorgeschlagen. Hier sollen noch Kostenvoranschläge eingeholt und weitere Alternativen geprüft werden.

Beim Gebäude Marbacher Straße 35 haben sich **Risse im Straßenbelag** gebildet und der Asphaltbelag hat sich abgesenkt. Wie eine Untersuchung zeigte, wurde dies vermutlich durch eine zusammengebrochene ältere Leitung verursacht. Sobald die Witterung es zulässt, soll hier eine Lösung gefunden werden.

Zum Schluss der Sitzung wurden noch einige **Termine** vorgestellt. Am 22.07.2017 findet wieder der beliebte Garagenflohmarkt statt. Am 02./03.09.2017 „Kunst im Sägewerk“. In der Woche vom 05. - 12.08.2017 ist der Besuch der französischen Partnergemeinde Segonzac geplant.

Die Gemeinde informiert

Geschwindigkeitsmessungen im Januar 2017

Am 11.01.2017 wurden in Kanzach an der L 275 in der Zeit von 17:22 Uhr bis 19:03 Uhr insgesamt 304 Fahrzeuge gemessen, davon war eins (0,33 %) zu schnell.

Häckselgut- und Grüngutannahmeplatz

Häckselgut- und Grüngutannahmeplatz der Gemeinde öffnet erstmals wieder am Samstag, den 11.03.2017 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Es können dort Gehölz- und Baumschnitt, Strauchschnitt, Rasenschnitt und saftendes Material angeliefert werden.

Bitte beachten Sie: Der Platz wird von der Freiwilligen Feuerwehr betreut. Den Anweisungen der Aufsichtsperson ist unbedingt Folge zu leisten.

Stauden, Schilf, Gartenabraum usw. kann in den Container neben Rasenschnitt und saftendem Material eingeworfen werden. Wir empfehlen dieses Material bereits getrennt mitzubringen.

Es werden keine vom Feuerbrand befallenen Äste und Sträucher angenommen!

Erste Grüngutsammlung

Am Montag, 13.03.2017, findet in unserer Gemeinde die erste von zwei Grüngutabfuhren 2017 durch den Landkreis statt. Es muss saftendes Material und holziges Material getrennt erfasst werden.

Zum saftenden Material gehören: Rasenschnitt, Blumen (ohne Erde), Laub und Gartenabfälle ohne holzige Anteile. Zum holzigen Material gehören: Baum- und Strauchschnitt, Baumstämme und –reisig, Äste sowie grober Heckenschnitt. Die Gartenabfälle müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand abgestellt werden.

Heckenschnitt und Gehölz müssen auf eine Länge von 1,5 m gekürzt werden und mit verrottbaren Schnüren aus Sisal oder Hanf gebündelt werden. Bitte keine Kunststoffschnüre oder Draht verwenden. Kurzes Grüngut wie Laub und Rasenschnitt können in Körben, Eimern oder Wannen bereitgestellt werden. Das Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden.

Die Behältnisse bleiben stehen. Behältnisse und Bündel müssen von einer Person tragbar sein. Sie dürfen ein Gewicht von 25 Kilogramm nicht überschreiten. Das Grüngut muss am Abfuhrtag ab 06:30 Uhr deutlich sichtbar bereitgestellt werden.

TÜV-Untersuchung der Traktoren

Der TÜV Biberach führt im Juni 2017 in der Gemeinde wieder eine Sammelprüfung von Zugmaschinen und Anhängern durch.

Die Landwirte werden gebeten, ihre zum TÜV anstehenden Traktoren bis zum 20.03.2017 auf dem Rathaus anzumelden. Nach Eingang der Anmeldungen erfolgt die Terminbekanntgabe.

Vereine und sonstige Institutionen

Sportverein Kanzach 1946 e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Sportverein Kanzach findet am Freitag, den 24.03.2017, um 20:00 Uhr im Haus der Vereine statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Anträge sind schriftlich bis zum 12.03.2017 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

gez. Timoth Fetscher, 1. Vorsitzender
Fuchsäcker 1,
timoth.fetscher@sv-kanzach.de

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins beginnt um 19:00 Uhr.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Mitteilungen aus dem Gemeindeverwaltungsverband

15. “Topf & Ei“ Floh- und Ostermarkt

Am Samstag, 25.03.2017 veranstaltet der Förderverein der Federsee-Grundschule Alleshausen in der Federseehalle in Alleshausen seinen 15. „Topf & Ei“ - Ostermarkt.

Von 14:00 - 17:00 Uhr wird Alles rund um das Kind, Haus und Garten, die heiß begehrten selbstgemachten Frühlings- und Ostergestecke, Kränze und Dekorationen zum Verkauf angeboten. Nebenan, in der Schulturnhalle, findet wieder der beliebte Flohmarkt statt, bei dem sicherlich einiges geboten wird. Die Besucher können bei Kaffee und den selbstgemachten Kuchen den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag von 5,00 € pro Tisch können bei Susanne Spoth Tel. 07582 934199 (Spoth_Roland@t-online.de) oder Martina Ahlemann, (martina.ahlemann@freenet.de) Verkaufstische reserviert werden.

Der Erlös kommt den Grundschülern in Form von Schulfruchtprogramm, Pausenkiste, unterrichtsbegleitende Förderung, Unterstützung kultureller Veranstaltungen usw. zugute.

Auf Ihren Besuch freut sich der Förderverein und Elternbeirat der Federsee-Grundschule Alleshausen.

Mitteilungen aus der Umgebung

Benefiz Galakonzert

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der „Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene und deren Angehörige e.V." wird am 11.03.2017 um 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) im Kulturhaus Großlaupheim ein ganz großes Konzert präsentiert.

Startrompeter Felice, Ingrid Peters, Max Greger Jun. und die fantastische All Star Big Band werden an diesem Abend zu hören sein.

VVK im Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Tickets: 37,00 € / 35,00 € / 33,00 € zusätzlich Gebühr.

Informationsabend: Sportkreis Biberach zum Internet-Portal mein WLSB

Das Internet-Portal www.meinwlsb.de bietet zahlreiche Funktionen für die Arbeit von Vereinen, Sportkreisen und Mitgliedsverbänden.

Was mit dem Online-Bestandserhebungsverfahren begann, wurde nun zu einem Internet-Portal für Vereine, Sportkreise und Mitgliedsverbände ausgebaut, das die einfache Abwicklung verschiedener Arbeitsprozesse – wie z. B. Meldungen und Anträge – zwischen den Beteiligten ermöglicht.

Wie Sie die vielfältigen Funktionen auf dem Portal meinWLSB für Ihre Vereinsarbeit nutzen können, darüber möchte Sie der Sportkreis Biberach gemeinsam mit den Referenten Andreas Hettich und Benedikt Bohn vom Württembergischen Landessportbund e.V am 14.03.2017 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schemmerhofen, Hauptstr. 25, 88433 Schemmerhofen gerne informieren. Anmeldungen nimmt die Sportkreisgeschäftsstelle bis zum 03.03.2017 gerne entgegen.

E-Mail:
info@sportkreis-biberach.de

Fit für die Jugendarbeit: Die WSJ-Kompaktschulung vor Ort in Ulm

Die Württembergische Sportjugend (WSJ) bietet im Zeitraum vom 15.03. - 03.05.2017 die "WSJ vor Ort-Kompaktschulung für Jugendmitarbeiter" an.

An sechs Mittwochabenden (15.03., 22.03., 29.03., 05.04., 26.04. und 03.05.) geben die WSJ-Referenten in Ulm, jeweils von 18:30 - 21:30 Uhr, Tipps rund um Fragen der sportlichen Jugendarbeit. Dabei werden Inhalte aus den Bereichen Lebens- und Bewegungswelten von Kindern und Jugendlichen, rechtliche Aspekte und Finanzierung der Vereinsjugendarbeit, Umgang mit Kinder und Jugendlichen, Vereinsangebote wie Freizeiten planen und organisieren, Tipps für die Sportpraxis und vieles mehr bearbeitet.

Eingeladen sind alle interessierten Sportvereinsmitarbeiter, die Kinder- und Jugendgruppen betreuen - egal aus welcher Sportart. Die Lehrgangsgebühr für die sechs Schulungsabende beträgt 30,00 €.

Anmeldung und nähere Infos: www.wsj-online.de -> Bildung oder Württembergische Sportjugend, Tel. 0711 28077-144.

Über die WSJ

Die Württembergische Sportjugend (WSJ) ist die Jugendorganisation des Württembergischen Landessportbundes e.V. (WLSB). Mit über 850.000 jungen Menschen ist sie der größte Jugendverband in Württemberg. Die Mitglieder verteilen sich auf mehr als 5.700 Sportvereine in 24 Sportkreisen. Die WSJ ist ein vom Land Baden-Württemberg anerkannter freier Träger der außerschulischen Jugendarbeit und Jugendbildung. Vorsitzender der WSJ ist Andreas Schmid. Die WSJ-Geschäftsstelle leitet Mathias Bauer.

Einladung zum Informationsabend der Drümmelbergschule GWRS

Die Drümmelbergschule GWRS lädt alle Eltern mit ihren Kindern, die im kommenden Schuljahr die fünfte Klasse der Werkrealschule besuchen wollen, ganz herzlich zum Informationsabend am Donnerstag, den 16.03.2017, von 18:00 bis 20:00 Uhr ein.

Wir treffen uns um 18:00 Uhr im Klassenzimmer der Klasse 7 (R 11 – 1. Stock) in der Werkrealschule zur gemeinsamen Begrüßung. Im Anschluss daran starten die Viertklässler mit den Lehrerinnen und Lehrern der Werkrealschule zu einer Kennenlern- und Mitmachtour durch die Klassen- und Fachräume der Drümmelbergschule. Für die Eltern gibt es dann Informationen zum pädagogischen Konzept, zum Lernen, zu den Bildungschancen und zum Schulleben an der Drümmelbergschule.

Anmeldetermine für das Schuljahr 2017/18 im Sekretariat der Drümmelbergschule GWRS Bad Schussenried:

- Dienstag, 04.04.2017
  08:00 - 12:00 Uhr
- Mittwoch, 05.04.2017
  08:00 - 12:00 Uhr und
  14:00 - 16:00 Uhr

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Zum nächsten Treffen Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V., Gruppe Biberach, am 16.03.2017 lädt Helga Fischer, Fachärztin und Psychoonkologin, alle Betroffenen herzlich ein. Die Gruppe trifft sich um 15:00 Uhr im Speisesaal des Sana Klinikums Biberach.

JERS-Informationstag

Für alle künftigen Fünftklässler findet am Freitag, den 17.03.2017 von 15:00 - 17:30 Uhr ein Infotag an der Jakob-Emele-Realschule in Bad Schussenried statt, zu dem wir Sie und euch herzlich einladen, um unsere Schule kennenzulernen.

Offizielle Anmeldemöglichkeiten

- Dienstag, 04.04.2017:
  08:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
- Mittwoch, 05.04.2017:
  08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

(Bitte das „Anmeldeblatt bei der weiterführenden Schule“ im Original – unbedingt mitbringen!)

Bei Fragen oder Wunsch nach telefonischer Terminvereinbarung:
07583 40074-30 (Sekretariat Frau Frick)
Flyer und weitere Infos immer aktuell unter: http://www.j-emele-rs.de

Was soll ich denn mit einem Computer?

Den Nutzen des Wunderwerks Computer kann man am besten dann abschätzen, wenn man die Möglichkeiten mal gesehen oder erlebt hat.

Der Abend mit dem Titel „Wunderwelt Computer“ am 17.03.2017 um 19:00 Uhr im Rief-Haus Winterstettenstadt wird Besucher/Innen jeden Alters neue Möglichkeiten aufzeigen. Eingeladen sind alle, die neugierig darauf sind, wie man sich mit einem Computer den Alltag erleichtern kann. Dies gilt für die, die regelmäßig im Büro am PC sitzen und eine Idee bekommen möchten, was sonst noch so alles gehen kann. Der „englischfreie“ Abend soll aber auch denjenigen helfen, deren Notebook eher in der Ecke verstaubt. Wer sich mit dem Gedanken trägt, in die Wunderwelt Computer einzutreten, wird am 17.03. auch Fragen stellen können. Wunderwelt Computer soll Ideen

vermitteln, wie der Computer Garant dafür wird, mehr Zeit für die schönen Dinge des Lebens zu haben.
Referent ist Herr Hanno Wolfram, Muttensweiler.
Eintritt: 3,00 €, ermäßigt mit SZ-Abokarte: 2,00 €

Frühlingsbasar rund ums Kind

Am Samstag, 18.03.2017 findet im Kindergarten St. Uta in Uttenweiler (Kirchweg 8, hinter der Kirche) von 09:00 bis 11:00 Uhr (Einlass für werdende Mamas ab 08:30 Uhr) der Frühlingsbasar rund ums Kind statt.
Verkauft werden gut erhaltene Frühjahrs-/Sommerbekleidung, Umstandskleidung, Babysafes, Autositze, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, Fahrräder, Spielsachen uvm.

Schwerbehindertenausweis bei Seheinschränkung

Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben.
Bereits bei einer Seheinschränkung ist ein Schwerbehindertenausweis zwar nicht lebensnotwendig, jedoch sehr hilfreich, um Nachteilsausgleiche betreffend Rundfunk und Fernsehgebühr, Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, steuerliche Entlastung etc. zu erhalten. Ein stark eingeschränktes Sehvermögen schränkt die gesellschaftliche Teilhabe in vielerlei Hinsicht ein und ist somit eine Behinderung, welche im Schwerbehindertenausweis auch berücksichtigt wird.
Zu diesem Thema laden wir alle Interessierten aus den Landkreisen Ravensburg, Biberach, Sigmaringen, Konstanz, dem Alb-Donau-Kreis und dem Bodenseekreis zu unserem nächsten Offenen Treffen ein. Dieses findet statt am Samstag, 18.03.2017, ab 14:30 bis 16:30 Uhr, Hotel Storchen, Wilhelmstr. 1, 88212 Ravensburg.
Als Gast dürfen wir den Referenten und Dipl.-Sozialarbeiter unseres Vereins Harald Eigler - selbst betroffen - begrüßen.
Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen, die ja sozusagen auch mit im Boot sitzen und sich Gedanken machen, wie es weitergehen soll. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail.
Ihr Kurt Reinert, Memminger Str. 39/2, 88299 Leutkirch/Allgäu,
Tel.: 07561 72980, E-Mail:
rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de
oder
Harald Eigler, Tel.: 07427 466 0375,
E-Mail: buero@abs-hilfe.de
Internet: www.abs-hilfe.de

Kinderbasar Ertingen

Wir freuen uns auf unseren Frühjahr-Sommer-Basar, der am Samstag, den 01.04.2017 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Kultur-und Sporthalle stattfindet. Mit Selbstverkauf und Cafeteria.
Die Tischvergabe erfolgt ab sofort beim Schreib-Chic in Ertingen. Die Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 08:30 - 12:00 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr, samstags von 08:30 - 12:00 Uhr.
Pro Tisch wird eine Gebühr von 8,00 € erhoben.
Einzelne Großgeräte dürfen Sie uns gerne wieder gegen eine Gebühr von 10% des Verkaufpreises zum Verkauf überlassen.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Helene Leistmeister (07371 9299813) oder Maria Seng (07371 954973).
Krabbelgruppe Ertingen

Die Hohe Jagd & Fischerei 2017

Viele Jagdbegeisterte treffen sich jedes Jahr im Messezentrum Salzburg um sich über die neuesten Trends und Innovationen rund um das Thema Jagd, Fischerei, Abenteuer, Natur und Reisen zu informieren.
An der vom Hegering Bad Schussenried organisierten Busausfahrt nahmen Jäger/innen aus dem ganzen Landkreis Biberach teil. Diese internationale Messe lockt jedes Jahr über 40.000 Besucher an und gilt mit den 620 Ausstellern als die Top-Branchenmesse im Alpen-Donau-Adria-Raum.
Die mitgereisten Messebesucher konnten an diesem Tag dem Red Fox Austria Award der Meisterkürschner beiwohnen. Daneben gab es verschiedene Vorträge renommierter Experten aus der Jagd-Szene zu hören, wie den Vortrag von Dr. Josef Schöchl zum Thema „Wildbret Hygiene für die Praxis“. Für die angereisten Oberschwaben war es ein „Muss“ dem Vortrag des weltweit anerkannten Spezialisten für Jagdlocker Klaus Demmel aus Bellamont auf der „Wild und Hund“ Bühne zuzuhören. Wer seine Zielsicherheit unter Beweis stellen wollte, konnte dies beim Blattlschießen des Salzburger Sportschützenverbandes. Es waren alle namhaften Hersteller vertreten und zeigten ihre neuesten Kollektionen und Entwicklungen. Das Naturmuseum Salzkammergut präsentierte auf einer Sonderschau den Specht als Baumeister des Waldes.
Für die Verpflegung bei der An- und Rückfahrt war bestens gesorgt. Der Hegering Umlachtal spendierte allen Teilnehmern sehr leckere Würste. Der Hegering Bad Schussenried sorgte dafür, dass keine/r der Jägerinnen und Jäger durstig nach Hause gehen musste.

Das Landratsamt informiert

Die mediale Revolution geht uns alle an

Die Mediennutzung verändert sich gravierend. Jugendliche sind scheinbar ständig online. Es gehört inzwischen zum Alltag, dass Kinder und Jugendliche sehr viel Zeit in der medialen Welt verbringen.
Zusammen mit der Kreissparkasse Biberach veranstaltet KOMM, der kommunale Präventionspakt im Landkreis Biberach, am Donnerstag, 09.03.2017 um 19:00 Uhr in der Filiale der Kreissparkasse in Bad Buchau am Marktplatz 22 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Die mediale Revolution geht uns alle an“. Der Vortrag richtet sich an Eltern, Lehrer, Schulsozialarbeiter und andere, die in der Jugendarbeit tätig sind.
In der Veranstaltung wird darüber informiert, welche Chancen und Herausforderungen diese digitale Welt für die Kinder und Jugendlichen mit sich bringt. Der Referent Filip Sokolowski ist IT- und Medienfachmann und hat selbst jahrelang Inhalte für Fernsehen, Radio, Print und Web produziert. Er zeigt auf, wie Kinder und Jugendliche in dieser medialen Welt gut begleitet werden können.
Die Programmunterlagen und Anmeldeformulare stehen unter www.ju-bib.de zur Verfügung. Mehr Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung können bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Biberach, unter der Telefonnummer 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de eingeholt werden.
Hintergrund
Seit 2010 unterstützt der Kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach (KOMM) Projekte und Programme, die sich in den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention bewegen. Ziel von KOMM ist es, bestehende Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen.

„Cool! Ich komme in die Schule!“

Das Kreisgesundheitsamt informiert am Aktionstag über die Einschulungsuntersuchung und Impfungen. Foto: Landratsamt

Die Regionale Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung im Landkreis Biberach (RAG) will Einschulungskinder stark und fit für ihren neuen Lebensabschnitt machen. Dazu findet am Samstag, 18.03.2017, von 09:30 - 13:00 Uhr in der Braith-Grundschule, Schulstraße 15, in Biberach, ein großer Aktionstag „Rund um den Schulstart“ statt.

Alle Schulanfänger des Landkreises, die im September eingeschult werden, sind zusammen mit ihren Eltern und Familien herzlich zu der Veranstaltung eingeladen.

Der Schulanfang ist für jedes Kind der spannende Eintritt in eine ganz neue Welt. Spannend wird auch der Aktionstag ablaufen. Zahlreiche Mitglieder der RAG gestalten ein kostenloses, unterhaltsames Aktionsprogramm und geben Tipps für einen guten Schulstart. Dazu gehören beispielsweise ansprechende Bücher fürs Kind, Zahnpflege mit Spaß, umweltfreundliche Schulmaterialien, passende Schulranzen, Tipps für gutes Pausenvesper, Lernhilfen, Aufklärung, das Körperbewusstsein zu stärken und vieles mehr. Auch einen Büchereiausweis der Stadtbücherei erhalten die ABC-Schützen. Gleich zu Beginn wartet der bekannte Entertainer Jo Brösele mit Spielen und Unterhaltung auf viele große und kleine Besucher.

Am Aktionstag gibt es keine Parkplätze direkt an der Schule. Gute Parkmöglichkeiten bestehen in den umliegenden Parkhäusern und auf dem Gigelberg

Aktuelles Jahresprogramm für Kinder- und Jugendchöre

Der Landkreis Biberach bietet zur Unterstützung der Kinder- und Jugendchöre als einziger Landkreis seit nunmehr 36 Jahren ein interessantes Jahresprogramm an.

Die Weichen für ein auf drei Säulen basierendes Programm 2017 hat das Kuratorium Mitte Januar gestellt.

Die erste Säule bildet ein Chortreff für Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren am Samstag, 25.03.2017 von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr in der Landesakademie für die musizierende Jugend in Ochsenhausen mit der Dozentin Barbara Comes. Anmelden können sich hierzu Chöre, wie auch Einzelpersonen.

Die zweite Säule und zugleich das „Herzstück“ der Jugendchorförderung bilden die regionalen Kinder- und Jugendchortage, bei denen sich mehrere Chöre zu gegenseitigen und gemeinsamen Chorvorträgen treffen. Dieses Jahr finden zwei Kreisjugendchortage statt. Am Sonntag, 21.05.2017 um 09:15 Uhr in Altheim (bei Riedlingen) und am Sonntag, 25.06.2017 um 09:30 Uhr in Ingerkingen. Anmeldungen für die Jugendchortage sind bis zum 23.04. möglich.

Ein Workshop für Chorleitungen als dritte Säule ist für den Samstag, 14.10.2017 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Landesakademie in Ochsenhausen terminiert.

Anmeldungen für die einzelnen Veranstaltungen erfolgen bei der Vorsitzenden Birgit Barth, Beethovenstraßen 7, 88436 Eberhardzell, unter Tel. 07355 917416 oder per E-Mail an barth.birgit@t-online.de. Sie gibt auch gerne Auskunft zu den jeweiligen Vorhaben und Ausschreibungen der einzelnen Veranstaltungen.

Düngen im Gewässerrandstreifen nicht mehr erlaubt

Die gesetzlichen Regelungen betreffen auch die Landwirtschaft im Landkreis Biberach.

In Baden-Württemberg gelten seit Januar 2014 verschärfte Anforderungen an die landwirtschaftliche Nutzung auf Flächen entlang von Gewässern. Hintergrund ist eine Änderung im Wassergesetz Baden-Württemberg. Der wichtigste Punkt dabei: Im Gewässerrandstreifen von 10 Meter Breite auf beiden Seiten des Gewässers ist der Einsatz und die Lagerung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln (Ausbringung von Gülle, Festmist und Kunstdünger) in einem Bereich von fünf Metern ab der Böschungsoberkante nicht zulässig. Gewässer von untergeordneter Bedeutung sind davon allerdings ausgenommen. Darunter fallen kleinere Gewässer, die nicht ständig Wasser führen, wie Be- und Entwässerungsgräben und Straßenseitengräben. An den Gewässern von untergeordneter Bedeutung gelten trotzdem die Regelungen der Düngeverordnung.

Eine Orientierung, ob ein Gewässer von den Gewässerrandstreifenregelungen betroffen ist, bietet das Amtliche Digitale Wasserwirtschaftliche Gewässernetz, kurz AWGN, des Landes Baden-Württemberg. Dies kann öffentlich im Internet auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg unter der Adresse www.lubw.baden-wuerttemberg.de und dort im „Daten- und Kartendienst“ bei den Themen „Wasser – Oberflächengewässer – Fließgewässer – Gewässernetz“ aufgerufen und durch Vergrößerung der Karte eingesehen werden. Auch auf der Internetseite des Landratsamtes Biberach unter Wasserwirtschaftsamt -Wasserbau und oberirdische Gewässer- ist eine Handlungsanleitung für diese Anwendung hinterlegt.

Weitere Informationen zum Gewässerrandstreifen können dem Leitfaden „Gewässerrandstreifen in Baden-Württemberg“ ebenfalls auf der Homepage des Landratsamtes Biberach – Wasserwirtschaftsamt entnommen werden.

Ist ein Gewässer derzeit im AWGN nicht aufgeführt, so können Landwirte bis auf weiteres davon ausgehen, dass ihre Grundstücke an diesem Gewässer von den Gewässerrandstreifenregelungen nicht betroffen sind. Ausgenommen davon sind jedoch Einzelfälle, in denen die Wasserbehörde des Landratsamtes eine präzisierende Beurteilung gegenüber dem Landwirt bzw. der Kommune abgibt.

Die Regelungen zum Gewässerrandstreifen dienen dem Schutz der Gewässer vor schädlichen Stoffeinträgen aus den angrenzenden Flächen. In den letzten Jahren sind die Anforderungen an die Gewässerqualität, insbesondere aufgrund europäischer Vorgaben, immer anspruchsvoller geworden. Die Regelungen sind notwendig, um die Vorgaben der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie umsetzen zu können. Hierbei ist das Ziel, für die Gewässer hinsichtlich der Gewässergüte und der Gewässerökologie einen guten Zustand zu erreichen. Die Vermeidung von Verschlechterungen des Gewässerzustandes haben Priorität.

Antworten auf offenen Fragen in Bezug auf das Düngeverbot im Gewässerrandstreifen erhalten sie unter der Telefonnummer 07351 52-6123 beim Landratsamt Biberach -Wasserwirtschaftsamt-.

gez. Jürgen Nagler
Amtsleiter
Wasserwirtschaftsamt.

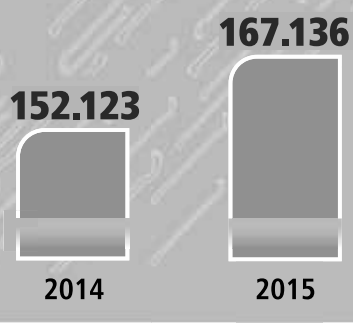
Wohnungseinbruch in Deutschland

Diebstahl unter erschwerenden Umständen - Wohnungseinbruchsdiebstahl

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei
www.polizei-beratung.de

WIE OFT WIRD EINGEBROCHEN?

Erfasste Fälle (einschließlich Versuche)



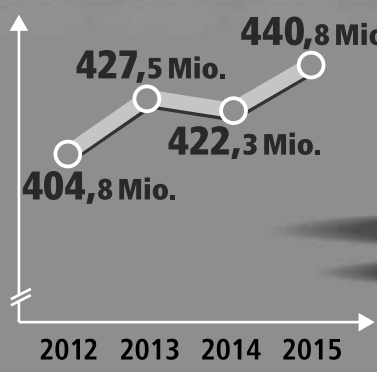
WIE WIRD EINGEBROCHEN?

Einfamilienhäuser: meist über Fenstertüren und Fenster.

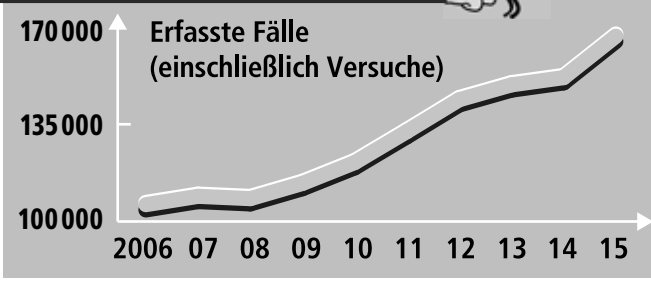
Mehrfamilienhäuser: meist über Wohnungstüren und leicht erreichbare Fenster und Fenstertüren.

WIE VIEL WIRD GESTOHLEN?

Schadenssumme in Euro



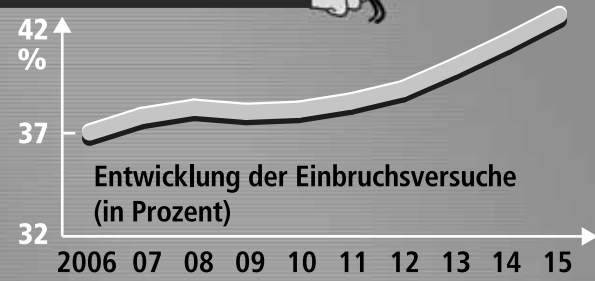
ENTWICKLUNG DER FALLZAHLEN



AUFKLÄRUNGSQUOTE 2015

15,2%

GESCHEITERTE EINBRÜCHE



Sicherheitstechnik wirkt:
Mehr als ein Drittel aller Einbrüche scheitert durch gut gesicherte Häuser oder Wohnungen und eine aufmerksame Nachbarschaft.

KEINBRUCH Sichern Sie Ihr Zuhause.
Infos unter: www.k-einbruch.de

ICH LEBE SICHER! TAG UND NACHT!

Eine Initiative Ihrer Polizei und der Wirtschaft.

Daten aus: Polizeiliche Kriminalstatistik 2015 BRD, Bundeskriminalamt

Gestaltung: infografik.biz

KUR aktuell
Informationen aus Bad Buchau (nicht nur) für Kurgäste

Ausgabe 5
Mittwoch, 8. März 2017

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 16:
15. OTG-Prospektbörse

Oberschwaben-Tourismus lädt alle Gastgeber zur großen Tausch- und Informationsbörse am 22.03.2017 in die Stadthalle in Bad Schussenried ein.

SEITE 20:
Frühlingserwachen in der Adelindis Therme

Der Frühling weckt die Lebensgeister - ob bei einem Besuch der Thermal- und Saunalandschaft mit großem Thermengarten, oder bei einem der frühlingshaften Aktionsangebote.

SEITE 17:
Veranstaltungskalender 2017

Der neue Veranstaltungskalender bietet Kultur, Klassik und Brauchtum. Ab sofort ist der Kalender in der Tourist-Information kostenlos erhältlich.

TangoTheater im Goldenen Saal

Zu sehen und zu hören ist das Theater am Freitag, den 24.03.2017 um 19:00 Uhr im Goldenen Saal der Schlossklinik Bad Buchau (Einlass ab 18:00 Uhr). Der Lionsclub Bad Buchau-Federsee ist ein gemeinnütziger Verein dessen Mitglieder ausschließlich ehrenamtlich arbeiten. Zu ihren Activities gehören unter anderem die Beteiligung am Weihnachtsmarkt in Bad Saulgau und das Museumsfest in Bad Buchau.
Durch die Teilnahme am kulturellen Highlight „Tango Theater“ unterstützen die Besucher die Hilfsaktionen des Lionsclubs Bad Buchau – Federsee. Die Leistungen beinhalten Hilfe für Menschen in Not. Sie unterstützen bedürftige Familien und Einzelpersonen in den Regionen Bad Buchau, Bad Saulgau und Riedlingen. Ebenso wie Senioren, Menschen mit Behinderungen und Kinder. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Jugendförderung. Hier ist das Projekt Klasse 2000 zu nennen, ein Programm zur Persönlichkeitsentwicklung von Kindern im Grundschul-Unterricht. Außerdem wird das SOS-Kinderdorf Obera in Argentinien und Konzerte mit Nachwuchskünstlern aus unseren Regionen unterstützt. Als kulturellen Beitrag wird das Federseemuseum in Bad Buchau unterstützt.
Veranstaltet vom Lionsclub Bad Buchau-Federsee bietet der Goldene Saal der Schlossklinik einen Abend lang den passenden Rahmen mit Tango Argentino für Augen und Ohren - Theater für Seele und Sinne. Die Schauspielerin Claudia Godart hat ihrem Bühnenprogramm „Via Sarandi No. 2 - Maria und die Kunst des Curry “ erfolgreich die Hingabe und die Leidenschaft des argentinischen Tango hinzugefügt. Und damit gleich zwei großartige Musikerinnen, Jeanette Roth-Fritz und Bettina Kunz, die mit ihren Instrumenten und der Musik ebenso verschmelzen wie das hinreißende Tango-Tanzpaar Dagmar und Wolfgang Steinhauser.
In der Rolle der Bonnie Delayne lädt Claudia Godart das Publikum ein, sie auf eine Reise in das laute bunte Leben in Montevideo zu begleiten, wo sie zu Zeiten des zweiten Weltkrieges im Exil lebte. Inspiriert war sie von den Farben der orientalischen Gewürze, so manchen Lieblingsrezepten von Freundinnen, Müttern und Großmüttern und zahlreichen Geschichten, in denen das Essen eine Rolle spielt, um die Liebe zu entfachen, zu erhalten oder zu beenden. So verführt sie zum Hinhören, während Akkordeon und Kontrabass mit Musik von Piazzola und anderen diese Eindrücke verstärken und untermalen während das Tangopaar im Tanz seine eigenen Geschichten von Mann und Frau erzählt.
Die Karten sind an der Abendkasse vor Ort erhältlich (10 €).

VERANSTALTUNGS- UND GÄSTEPROGRAMM

Gästebegrüßung im Haus des Gastes

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet um 16:00 Uhr im Haus des Gastes die beliebte Gästebegrüßung statt.
Die Besucher werden mit einem Glas Most und einer Brezel bewirtet und haben die Gelegenheit, den Bad-Buchau-Film anzusehen. Im Anschluss an den Film gibt eine Mitarbeiterin der Tourist-Information Tipps und Veranstaltungshinweise für den (K)Urlaub in Bad Buchau.

Donnerstag, 06.04.2017

Schlosskonzert im Goldenen Saal mit Saitencocktail

Auch 2017 gastiert das Trio Saitencocktail (die gut gelaunten Saiten aus Oberschwaben) im Goldenen Saal im Schloss in Bad Buchau am Sonntag, 12.03.2017, um 17:00 Uhr.
Hans Greißing, Gisela Hecht und der musikalische Kopf des Ensembles, Birgit Fuchs, bekannte Zitherspielerin und Zitherlehrerin aus Bad Waldsee servieren, wieder frisch-fein-frech-fetzige Musik mit Zither, Gesang, Hackbrett, Gitarren, Flöten, Kontrabass, Akkordeon und Klarinette.
Mit vielen modernen und rhythmischen Eigenkompositionen und Liedern, Weltmusik und traditioneller Stubenmusik bietet das erfrischende Saitenensemble mit seiner breiten Vielfalt an Klangmöglichkeiten einen wahren Ohrenschmaus. Die ungewöhnlichen Ideen und Arrangements und eine vielfältige Stückauswahl über alle Genres hinweg, überraschen den Zuhörer immer wieder aufs Neue.
Saitencocktail ist in der Region bestens bekannt und beliebt und hat sich auch überregional einen sehr guten Ruf erworben. Gönnen Sie Ihren Ohren etwas Besonderes und lassen Sie sich begeistern von echter, handgemachter Saitenmusik - voller Herzblut und Freude am Musizieren.
www.saitencocktail.de

Karten im Vorverkauf gibt es in der Tourist-Information, Bad Buchau, Tel. 07582 93360 zu 10,- €, mit Gästekarte ermäßigt.

Vollblutmusikanten

Mit vollem Tatendrang wollen die „Vollblutmusikanten“ am 18.03.2017 um 19:30 Uhr im Kurzentrum Bad Buchau ein Konzert geben.
Die „Vollblutmusikanten“ unter ihrem Leader Hermann Rupp sind eine böhmisch-mährische Formation, gespickt mit vielen jungen Solisten und einem tollen Gesangsduo mit Andrea Bühler und Frank Hosch, das sie begeistern wird. Mit dabei haben die Vollblutmusikanten Conferencier „Mulle“, der mit viel Humor und Charme durch das Programm führt und die Gäste zum Lachen bringt.
Vergessen Sie einfach die Alltagssorgen und lauschen Sie den lebhaften Interpretationen beliebter Melodien.

Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 93360, Marktplatz 6 zu 10,- €, ermäßigt 8,- €.

Oberschwaben-Tourismus lädt alle Gastgeber zur großen Tausch- und Informationsbörse ein

In diesem Jahr findet am 22.03.2017 in der Zeit von 10:30 bis 12:00 Uhr in der Stadthalle Bad Schussenried die 15. große OTG-Prospektbörse für die Region Oberschwaben und das Württembergische Allgäu statt.
Auch in diesem Jahr bietet die Oberschwaben-Tourismus GmbH zum Auftakt der Saison 2017 die Plattform für die größte Tausch- und Informationsbörse von touristischen Informationsmedien in der Region Oberschwaben-Allgäu an. Gestartet wird um 10:30 Uhr.
Alle Tourist-Informationen, Hoteliers, Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter, Betreiber von Campingplätzen und Freizeiteinrichtungen sowie interessierte Einheimische und Urlaubsgäste sind herzlich eingeladen.
INFO: Veranstaltungsort: Stadthalle Bad Schussenried, Schulstraße 22, 88427 Bad Schussenried.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Oberschwaben-Tourismus GmbH, Neues Kloster 1, 88427 Bad Schussenried, Telefon 07583 331060; E-Mail: info@oberschwaben-tourismus.de, Internet: www.oberschwaben-tourismus.de

Allein mit dem Fahrrad ans andere Ende der Welt

Annemarie Klein kommt am Freitag, 24.03.2017 zum sechsten Mal ins Evangelische Gemeindehaus nach Bad Buchau, Karlstraße 24.
Annemarie Klein setzt die Abenteuerserie ihrer Fahrradreise von Altheim bei Riedlingen nach Neuseeland fort. Sie berichtet uns über ein Land, das wir meist nur aus den Nachrichten von Unwettern, schweren Überschwemmungen, Stürmen und Verwüstungen kennen. Bei diesem Reisevortrag handelt es sich um Tourteil VI - Bangladesch mit Kalkutta Andamanen.
Bangladesch ist ein Staat in Südasien, größtenteils von indischem Gebiet umgeben. Seit seiner Trennung von Pakistan im Jahre 1971 erlebt das Land unruhige, politisch instabile Zeiten mit Notstandsphasen. Diesen Eindruck gewann Annemarie bereits bei der Grenzüberschreitung, aus Indien kommend. Ein Spießroutenlauf begann, von einer Bretterbude zur anderen, bis alle Formulare endlich beisammen und ausgefüllt waren. „Langsam kroch das Gefühl des Fremdseins in mir hoch. Muslimische Männer mit langen Bärten und Frauen in bunten Saris oder schwarz verschleiert, Trauben von jungen Menschen männlichen Geschlechts - alle beäugen mich, denn in Bangladesch gibt es keine Touristen und weiße Gesichter sind nur selten anzutreffen“. Ein Besuch in Dhaka, der überbevölkerten Hauptstadt mit dichtem Verkehr, Bussen, tausenden von Rikschas und einem von Abgasen benebelter Himmel, aber auch stressfreies Radeln in der Natur und meilenlanger, weißer Sandstrand, blutrote Sonnenuntergänge; diese und viele andere Eindrücke und Erlebnisse wird uns Annemarie Klein in Wort und Bild vermitteln. „Bangladesch zu bereisen ist keinesfalls einfach oder erholsam, aber eindeutig eine Selbsterfahrung wert“, davon ist sie nach ihrem 50-tägigen Aufenthalt dort überzeugt.

Karten an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 8,- €.

Gastronomieführer 2017 ab sofort erhältlich

Die zweite Ausgabe des Gastronomieführers der Städtekooperation Bad Buchau und Bad Schussenried zeigt wieder die ganze Bandbreite des gastronomischen Angebotes der beiden Städte.

Gemütliche Gasthäuser mit schwäbischen Genüssen sind darin genauso zu finden wie die mediterrane Küche. Cafés und Eisdielen für die süßen Verführungen und die urige Kneipe oder Cocktailbar werden auf 35 handlichen Seiten vorgestellt. Als besonderen Service weist der jeweilige Lageplan in der Heftmitte den Weg zum gewünschten Betrieb.

Der Gastronomieführer wird seit letzter Saison am Besucherzentrum am Federseesteg ausgelegt, so finden auch Tagesgäste nach ihrer Entdeckungstour an den Federsee zur Erfrischung und Stärkung in die Stadt.

Dank gilt allen Gastronomen, die sich an der Broschüre beteiligt haben.

Tipp: alle 4 Wochen findet in Bad Buchau eine „Kulinarische Stadtführung“ statt. Warum nicht mal mit einer netten Gruppe neue Lokale entdecken? Anmeldung und Infos in der Tourist-Info am Marktplatz.

Theaterstück "Die Frauenflüsterer"

Foto: Elke Matt

Die Theatergruppe des SV Renhardsweiler steckt mitten in den Proben für das diesjährige Theaterstück, welches am Ostermontag, 17.04.2017 um 19:30 Uhr im Kurzentrum vorgeführt wird. Gespielt wird dieses Jahr „Die Frauenflüsterer“ von Heidi Mager unter der Regie von Ulrike Kessler.

Alle Spieler sowie die Regie und das Bühnenteam sind wieder mal mit vollem Einsatz sowie großer Freude dabei und garantieren mit dem diesjährigen Stück für viel Action, Spaß und gute Unterhaltung.

Zum Stück:

Bernhard und sein Schwager Walter sind ein „Dreamteam“. Sie verstehen sich prächtig und verbringen den Tag am liebsten mit gemeinsamen Nichtstun. Leider ist Bernhards Frau Katharina damit nicht einverstanden. Ihre dauernden Mahnungen, dass sie sich endlich wieder Arbeit suchen sollen, gehen beiden gehörig auf die Nerven. Doch dann klappt es plötzlich wieder mit einem Job. Allerdings ist es eine Tätigkeit, die sie Katharina unbedingt verschweigen müssen. Aber nichts ist so geheim, dass es nicht doch irgendwann publik wird. Und so nimmt das Unheil seinen Lauf.

Ganz herzlich lädt die Theatergruppe des SV Renhardsweiler alle Freunde und Gönner des Laienspiels zu ihrer Premierenvorstellung nach Allmannsweiler bzw. zu einer ihrer weiteren Vorstellungen ein. Für das leibliche Wohl ist bei allen Veranstaltungen bestens gesorgt.

Zur Hauptprobe am Samstag den 18.03.2017 um 14:00 Uhr sind Kinder und ältere Mitbürger herzlich Willkommen.

Weitere Aufführungstermine:

DGH Allmannsweiler
- Samstag,18.03.2017, 20:00 Uhr

DGH Renhardsweiler
- Samstag, 25.03.2017, 20:00 Uhr
- Samstag, 01.04.2017, 20:00 Uhr
- Sonntag, 02.04.2017, 18:30 Uhr

DGH Boms
- Samstag, 08.04.2017, 20:00 Uhr

Kurzentrum Bad Buchau
- Ostermontag, 17.04.2017, 19:30 Uhr (ohne Platzreservierung)

Platzreservierung sowie Verkauf von Geschenkgutscheinen bei Susanne Bücheler (ab 18:00 Uhr) unter 07581 8333

Veranstaltungskalender 2017 bietet Kultur, Klassik und Brauchtum

Die Tourist–Information Bad Buchau bietet auch im Jahr 2017 wieder zahlreiche vielfältige, eigenständige Veranstaltungen und kulturelle Aktivitäten für jeden Geschmack. Im aktuellen Veranstaltungskalender sind über 60 Veranstaltungen enthalten, vom Schlosskonzert über Volks- und Blasmusik bis zum schwäbischen Mundartabend ist alles dabei.

Besondere Highlights sind am 18.03.2017 ein Konzert mit den Vollblutmusikanten, eine böhmisch – mährische Formation unter der Leitung ihres Kapellmeisters Hermann Rupp, gespickt mit vielen jungen Solisten. Die Musiker sind allesamt meisterliche Könner auf ihren Instrumenten und sorgen für einen wunderschönen und unvergesslichen Auftritt der Vollblutmusikanten. Keine Unbekannten in Bad Buchau sind Frank Metzger und seine Jungen Böhmischen, die am 22.04.2017 in unserer Kurstadt gastieren. Schwäbisches Mundartkabarett gibt es am 13.05.2017 im Haus der Musik, wenn Werner Schwarz und Markus Rabe alias „Dr Pfefferle und sein Ernst“ ihr Programm „Auf am Sündabänkle“ aufführen. Weit über die Region hinaus bekannt wurden sie 2016 für den „Sebastian Blau Preis“ in der Sparte Mundartkabarett nominiert. Ein großes Freundschaftstreffen schwäbischer Mundartkünstler, bekannt als „Schwoba Käppsala“ haben die beiden Mundartspezialisten Hugo Breitschmid und Bernhard Bitterwolf am 21.06.2017 organisiert. Mit dabei sind die „Bronnweiler Weiber“, „Hillus Herzdropfa“, Ingrid Koch u.a.m. Am 02.09.2017 bieten „ Peter Schad und seine oberschwäbischen Dorfmusikanten“ Blasmusik zum Zuhören und Genießen. Am 07.10.2017 ist die Junge Philharmonie Oberschwaben zu Gast im Kurzentrum. Ca. 60 junge Talente aus ganz Oberschwaben stellen Ihr Können unter Beweis und präsentieren ein hervorragendes musikalisches Orchesterprogramm. Zur Tradition im Veranstaltungskalender in Bad Buchau gehört das Herbstkonzert des Städteorchesters Bad Saulgau – Riedlingen- Bad Buchau am 15.10.2017. Das Städteorchester ist ein überregionales Sinfonieorchester, das dafür bekannt ist, eindrucksvolle symphonische Werke zu erarbeiten.

Beliebt und bekannt sind die monatlich stattfindenden Schlosskonzerte im Goldenen Saal des Schlosses. Die Reihe wird 2017

fortgesetzt und bietet neben hochklassigen Künstlern auch die Möglichkeit, das einmalige Ambiente des Goldenen Saals im Schloss zu genießen.
Der druckfrische Kalender informiert auch online unter www.bad-buchau.de über das umfangreiche Angebot. Ab sofort ist der Kalender in der Tourist-Info kostenlos erhältlich. Entrittskarten zu den jeweiligen Veranstaltungen können in der Tourist-Info erworben werden. Auf Wunsch werden auch gerne Gutscheine ausgestellt.

Pfahlbauten – Das Welterbe vor unserer Haustür

Von 2014 bis 2017 wurde ein dreijähriges Projekt zur Kulturvermittlung des UNESCO-Welterbes „Prähistorischen Pfahlbauten um die Alpen" der Federseeregion realisiert. Das Federseejournal (FJ) im Dialog mit der Projektverantwortlichen Dr. Britta Pollmann (BP).

Foto: Franziska Hecht, Tourist-Info Bad Buchau

FJ: Frau Dr. Pollmann, Sie sind Archäologin, Biologin und haben über Pfahlbauten promoviert. 2014 sind Sie für das Projekt aus der Schweiz an den Federsee gekommen. Worin lag für Sie der besondere Reiz dieser Stelle?
BP: In der Vielfalt der Aufgaben und der Herausforderung, ein „unsichtbares Welterbe" sichtbar zu machen.

FJ: Was meinen Sie mit „unsichtbarem Welterbe"?
BP: Die Pfahlbauten sind bedeckt mit Wasser oder wie bei uns am Federsee mit feuchtem Moorboden. Wenn man unmittelbar davor steht, sieht man nichts, aber die Auszeichnung durch die UNESCO lässt keinen Zweifel, dass es sich um Kulturgut weltweiter Bedeutung handelt.

FJ: Wieso sind die Pfahlbauten weltweit bedeutend?
BP: Durch das feuchte, sauerstoffarme Milieu bleibt organisches Material erhalten: Hölzer, Textilien, Samen und Früchte. Dadurch können Archäologen und Wissenschaftler anderer Disziplinen viele Erkenntnisse zur Kultur- und Technikgeschichte, zu Umwelt, Klima, Landwirtschaft und Ernährung von der Steinzeit bis zum Ende der Bronzezeit gewinnen. Viele der Erfindungen, die Haustiere und Getreide der Zeit sind für uns bis heute relevant.

FJ: Was macht die Pfahlbauten am Federsee besonders?
BP: Die Pfahlbauten am Federsee liegen heute im Moor. Manche Häuser waren ebenerdig, manche abgehoben gebaut. Die Funde hölzener Wagenräder der Federseeregion gehören zu den ältesten der Welt. Das Federseemoor selbst gilt als fundreichstes Moor Europas. Besonders sind auch die erfolgreichen Schutzmaßnahmen: Durch die hiesigen Renaturierungsmaßnahmen des Naturschutzes gemeinsam mit der Denkmalpflege werden nicht nur wertvolle Lebensräume, sondern auch die Kulturgüter geschützt und bleiben so der Nachwelt erhalten. Da man sie nicht sieht und eine Zerstörung unbemerkt voranschreiten könnte, sind diese Maßnahmen besonders wichtig und ein großer Erfolg.

FJ: Das Projekt wird bald zu Ende gehen. Was konnten Sie konkret unternehmen, um die Öffentlichkeit für die verborgenen Kulturgüter zu sensibilisieren?
BP: Wie erwähnt, waren die Aufgaben sehr vielfältig, genauso wie die verschiedensten Kooperationspartner, mit denen ich zusammengearbeitet habe. Gemeinsam konnten wir viele Unterprojekte und Veranstaltungen realisieren.

FJ: Welche waren das konkret?
BP: Die Liste wäre lang. Ich will einige wichtige Beispiele rausgreifen.

- Es wurde ein Führungskonzept zur gemeinsamen Vermittlung zum „Welterbe Pfahlbauten und Naturreservat" für das südliche Federseeried entwickelt. Zusammen mit dem Federseemuseum und dem NABU-Naturschutzzentrum wurden dazu Führerinnen und Führer ausgebildet. Die Führung kann heute über beide Institutionen gebucht werden und wird auch zu fixen Terminen für die Öffentlichkeit angeboten.
- Der Archäologische Moorlehrpfad wurde in Zusammenarbeit mit dem Bauhof und der Tourist-Information Bad Buchau technisch überholt und die marode Rekonstruktion an der Welterbe-Fundstelle „Siedlung Forschner" komplett erneuert.
- Gemeinsam mit den Gemeinden Alleshausen und Seekrich und dem NABU-Naturschutzzentrum wurde ein Konzept für einen Lehrpfad im nördlichen Federseeried entwickelt, der zur Welterbe-Fundstelle Alleshausen-Grundwiesen führt und mit dem Naturschutz und dem Amt für Denkmalpflege in der Umsetzung begriffen ist.
- Im Jahr 2015 wurde das Projekt „Das blaue Wunder von Alleshausen" ins Leben gerufen. Es erinnert mit einem modernen Leinfeld an die jungsteinzeitlichen Flachsbauern aus der Welterbe-Fundstelle Alleshausen-Grundwiesen. Gemeinsam mit der Besitzerin des Ackers und Museumsführerin R. Lutz und Grundschülerinnen und Grundschülern der Federseegemeinden wird das Projekt 2017 nun schon im dritten Jahr fortgeführt.
- Zu meinen Aufgaben zählten auch viele Weiterbildungen zum Welterbe Pfahlbauten im Federseemuseum, der Stadt Bad Buchau und Bad Schussenried und Vorträge vor dem Kultur- und Schulausschuss des Landkreises, im Gemeinderat Bad Buchau, der Gemeinde Seekirch in der Vermieterversammlung Bad Buchaus usw. Auch VHS-Angebote und eine Führung des Landesamts für Denkmalpflege zu einer aktuellen Grabung in Bad Buchau wurden realisiert.
- Ich konnte mich auf verschiedene Weise in der Vermittlungsarbeit im Federseemuseum einbringen. So z.B. mit neuen museumspädagogischen Konzepten oder dem Anbau alter Kulturpflanzen im Außengelände.
- Im Rahmen des Stadtmarketings Bad Buchaus war ich auf verschiedenen Messen und touristischen Veranstaltungen, wo wir das Thema Pfahlbauten präsentierten.
- Das Veröffentlichen von Artikeln und Beiträgen in verschiedenen Magazinen und touristischen Publikationen sowie die Pressearbeit gehörten ebenfalls zu meinen Aufgaben.
- Im letzten Jahr durfte ich gemeinsam mit den Touristikern für die Städtekooperation Bad Buchau – Bad Schussenried die „Federsee-Schussen-App" einrichten, die auch zu einer der Welterbe-Fundstellen im Federseeried führt. Die App ist inzwischen freigeschaltet und soll im Frühling bei geeignetem Wander- und Radfahrwetter lanciert werden. Leider werde ich zu diesem Anlass dann nicht mehr dabei sein können.

FJ: Vielen Dank. In der Tat: Das ist ein breites Spektrum, was Sie – natürlich in Kooperation mit den jeweiligen Part-

nern – abgedeckt haben. Sie sprechen an, dass Ihre Zeit am Federsee bald zu Ende sein wird.
BP: Ja, die Zeit ist schnell vergangen. Ich werde Ende März meine Arbeit am Federsee beenden und mich neuen beruflichen Aufgaben widmen. An dieser Stelle möchte ich mich bei den vielen Kooperationspartnern und meinen Arbeitgebern herzlich dafür bedanken, dass ich auf eine so vielfältige, abwechslungs- und lehrreiche Zeit in der schönen Federseeregion zurückblicken darf.

FJ: Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, was würden Sie sich für die Vermittlung der Pfahlbauten am Federsee wünschen?
BP: Ich würde mir wünschen, dass die begonnen Projekte fortgeführt werden und dass die Pfahlbauten und das Welterbe zunehmend und durch verschiedene Partner in guter Zusammenarbeit in der Öffentlichkeit noch bekannter werden. – Und vor allem wünsche ich mir, dass die Region und die Menschen, die hier leben, stolz sind auf das Welterbe vor ihrer Haustür – auch wenn man es nicht sieht. Schon andere haben festgestellt, dass man oft das Bedeutende und Wichtige mit den Augen nicht sehen kann – das gilt auch für die Pfahlbauten der Federseeregion.

FJ: Vielen Dank für das freundliche Gespräch und alles Gute auch für Sie bei Ihren neuen Aufgaben.

NATUR

NABU Federsee

Die Zugvögel kommen zurück

Stare (Bildquelle Jost Einstein)

Im März sind die ersten Winterurlauber unter den Vögeln wieder im Federseemoor angekommen: Wiesenpieper, Feldlerchen, Rohrammern und Kiebitze kann man bereits wieder beobachten, außerdem Rotmilane und ab der zweiten Märzhälfte dann die Rohrweihen. Mitte März tauchen auch Schwarzmilane, Zilpzalpe und Mönchsgrasmücken wieder hier auf. Am See rasten diverse Möwen- und Entenarten, Kormorane und Haubentaucher.
Zwischen Winter- und Sommerquartier liegen bei vielen Zugvögeln lange Strecken - bei Küstenseeschwalben sogar weit mehr als 25.000 Kilometer! Sie pendeln zwischen ihren arktischen Brutgebieten und den antarktischen Winterquartieren hin und her. Und da sie 25 Jahre alt werden können, fliegen die nur etwa 100 Gramm leichten Vögel bis zu einer Million Kilometer im Laufe ihres Lebens!
Zugvögel haben es meist ziemlich eilig, wieder in ihre Brutgebiete zurück zu kommen. Dabei haben Frühheimkehrer bessere Chancen, ein gutes Revier zu besetzen. Und so kommt es häufig vor, dass ganz Mutige ein bisschen zu schnell waren mit dem Heimzug und von Nachwintereinbrüchen überrascht werden, kaum dass sie ihre Brutgebiete erreicht haben. Dann ziehen sie vielfach ein Stück in Richtung Winterquartier zurück, um mit der nächsten Warmfront wieder vorrücken zu können. Bei einem starken Wechsel zwischen Warm- und Kaltperioden kann es zu einem regelrechten Wetterpendeln kommen, das schon Friedrich II. bemerkte - der Stauferkaiser war übrigens der erste "echte" Vogelkundler: Viele seiner Beobachtungen und Deutungen sind bis auf den heutigen Tag gültig. So fiel ihm als erster auf, dass in den Keilformationen wandernder Kraniche die Anführervögel wechseln.
Gänse und Störche, die in Verbänden ziehen, lernen den richtigen Weg als Jugendliche von den Erwachsenen. Andere wie Grasmücken oder Trauerschnäpper haben ihre Flugroute genetisch einprogrammiert. Dank verschiedener Orientierungssysteme wissen Vögel zu jeder Zeit, wo es lang geht. Schließen Sie sich den Federsee-Führungen des NABU-Naturschutzzentrums Federsee an und erfahren Sie weitere interessante Details aus dem Leben unserer heimischen Vögel (Teilnahme ohne Anmeldung)!
i: Weitere Naturbeobachtungstipps und die Vogelartenliste des Federsees finden Sie auf www.NABU-Federsee.de. Dort können Sie auch monatlich aktuelle Beobachtungstipps abonnieren, die bequem per E-Mail auf Ihren PC kommen.

KULTUR

Federseemuseum

Archäologisches Freigelände ab 01.04.2017 geöffnet

Zur Zeit ist das Museum noch geschlossen, jedoch tut sich recht viel hinter den Kulissen zur Vorbereitung der neuen Saison.
Ein Highlight kann im Vorfeld schon verraten werden: Aktuell wird eine ganz neue Dauerausstellung konzipiert und vorbereitet - eine spannende wie auch sehr arbeitsintensive Phase, in der 15.000 Jahre regionale Archäologie mit einzigartigen Funden und in ganz neuer Zusammenstellung und Gestaltung entsteht.
Ab Samstag, den 01.04.2017 beginnt die Saison mit einem neuen Programm, das jedoch im Monat April vorerst nur für das archäologische Freigelände ausgerichtet ist. Täglich sind dann die Pforten wie gewohnt von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, allerdings ist das Museum selbst aufgrund der Vorbereitungen für die neue Dauerausstellung im April noch nicht zugänglich.

Ausstellung im Federseemuseum ab Mai 2017
Wir freuen uns sehr darauf, Ihnen ab Mai 2017 im Federseemuseum eine faszinierende Ausstellung mit einzigartigen Originalfunden in neuem Licht präsentieren zu können.
Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, Tel. 07582 8350, www.federseemuseum.de

Programm April

- Sa. 01.04., 10:00 - 18:00 Uhr: Willkommen zur neuen Saison.
- So. 02.04., 10:00 - 18:00 Uhr: (Ent)Führungen in die Steinzeit - Eine Entdeckungstour zu den Rentierjägern und Pfahlbauern am Federsee. Über den Tag verteilt lädt das fachkundige Museumsteam zu Rundgängen und Themenführungen ein. 14:00 Uhr ArchäoKids - Führung von Kindern für Kinder.
- So. 09.04., 13:30 - 16:30 Uhr: ArchäoWerkstatt - Wolle; Handarbeit und maßgeschneidert - Schafswolle, weich und warm, war ideales Material zur Herstellung von Bekleidung und wurde bereits vor 3000 Jahren zu feinem Garn und Gewebe verarbeitet. Wir begleiten den Weg von der Rohwolle über den Faden bis zum Spinnen und Weben eines Textilstückes.
- Mo. 10.04. - Do. 13.04., 13:30 - 16:30 Uhr: Einbaum fahren auf dem Museumsteich und Speerschleuder werfen wie Jäger der Eiszeit.
- Karfreitag 14.04., 15:00 Uhr: Familienführung durch das archäologische Freigelände.
- Ostern So. 16.04. u. Mo. 17.04., 12:00 -17:00 Uhr: Fischvariationen - Frisch gefangener Fisch war einst ein wichtiger Bestandteil der Ernährung unserer Vorfahren. Ihr Speiseplan ist beeindruckend - die Zutaten ein Genuss! Authentisch und köstlich zubereitet servieren wir Ihnen Interessantes und Pikantes aus der prähistorischen Fischereiküche. Rezepte inklusive.
- Di. 18.04. u. Mi. 19.04., 13:30 - 16:30 Uhr: ArchäoWerkstatt - Jagd und Fischfang. Von den ältesten Fernwaffen über die heimtückische Fallenjagd bis hin zum Fischfang nehmen wir verschiedenste Jagd- und Fangmethoden ins Visier.
- Do. 20.04. u. Fr. 21.04., 13:30 - 16:30 Uhr: ArchäoWerkstatt - Ernährung. Tierische und botanische Funde, über Jahrtausende im Moor konserviert, verraten uns kulinarische Details über die Nahrungsmittel, Ernährungsgewohnheiten und den Speiseplan unserer Vorfahren. Wir servieren Ihnen die Steinzeit!
- So. 23.04., 12:00 - 17:00 Uhr: Lein - eine alte Kulturpflanze blüht auf. Archäologische Ausgrabungen brachten unerwartete Ergebnisse ans Tageslicht: Bereits vor rund 5000 Jahren war in Alleshausen offenbar eine ganze Dorfgemeinschaft auf den Anbau und die Verarbeitung von Lein spezialisiert. Regina Lutz hat die Anfänge der frühen Textilverarbeitung zurück verfolgt und authentisch Lein angebaut. Spannendes von schwerer Handarbeit bis hin zur „coolen“ Textilie.
- So. 30.04., 13:30 - 16:30 Uhr: ArchäoWerkstatt - Töpferei Ganz praktisch entdecken wir die Geheimnisse der uralten Töpfertechnik, nehmen Material und Bearbeitung selbst in die Hand und probieren Formen und Verzierungen aus.

Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, ab 01.04.2017 tägl. von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, Tel. 07582 8350, www.federseemuseum.de

GESUNDHEIT

Gesundheitszentrum Federsee

Frühlingserwachen in der Adelindis-Therme

Der Frühling weckt die Lebensgeister – ob bei einem Besuch der Thermal- und Saunalandschaft mit großem Thermengarten oder bei einem der frühlingshaften Aktionsangebote. Vom 01.03. bis 31.05.2017 hält der Frühling Einzug in der Adelindis-Therme.
Wie wäre es mit ein bisschen Zeit zu zweit in der Duo-Wanne? Ob zum Jahrestag, zum Geburtstag oder einfach nur mal so, mit einem Gläschen Sekt und herrlich duftenden Badezusätzen. Zum Schnupperpreis von € 22,00, anstatt regulär € 26,00, steht den Frühlingsgefühlen nichts mehr im Weg. Weitere Informationen sowie der Coupon zum Angebot sind im Aktionsflyer „Frühling in der Therme“ erhältlich.
Die Seele streicheln, den Körper verwöhnen und den Alltag weit hinter sich lassen. Das „Verwöhnprogramm deluxe“ liefert im Mai eine Extra-Portion Erholung. Es beinhaltet nicht nur einen 5-stündigen Eintritt in die Therme mit Saunalandschaft, auch Extras wie einen Teller mit Canapés und ein Glas Sekt für die Damen am Muttertag sowie Fleisch satt (BBQ) und ein Bier vom Fass (0,3 l) für die Herren am Vatertag.
Auch in diesem Jahr verwöhnt das Thermenbistro mit frühlingsfrischen Köstlichkeiten. Zudem bekommen alle Damen

am Muttertag, den 14.05.2017 eine kleine Erdbeerüberraschung aufs Haus. Auch die Herren kommen an ihrem Ehrentag nicht zu kurz. Am 25.05.2017 wird der Grill im Thermenbistro angeworfen. Für € 9,50 ist nicht nur Fleisch satt inklusive, sondern auch das Salatbuffet. Kleiner Tipp: Ab April gibt es wieder Urlaubsfeeling pur auf der schönen Sonnenterrasse.

Gesund und fit

Für eine knackige Thermalbadfigur sorgen die Aktivspecials der Adelindis-Therme mit dazugehörigem Medizinischen Trainingszentrum „fit“. Mit dem Outdoor-Fitness-Kurs wird ab dem 29.03.2017 die Ausdauer und Kondition trainiert. Anmelden können Sie sich für € 64,00 unter 07582 800-1395. Kostenfrei und ohne Anmeldung können Thermengäste zudem „Aqua-Pilates“ und „Aqua-Faszientraining“ ausprobieren.

Weitere Informationen zum Aktionsprogramm „Frühling in der Therme“ sind online unter www.adelindistherme.de sowie telefonisch unter 07582 800-1395 erhältlich.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender März-April

Mittwoch, 08.03.2017

19:00 Uhr, Singen mit Klara – heiteres Volksliedersingen für Jedermann in der Federseestube der Federseeklinik. Eintritt frei.

19:00 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 09.03.2017

15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein ermäßigt.

19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Freitag, 10.03.2017

16:00 Uhr, „Geschichte von Stadt und Stift – Bad Buchau kennenlernen“, in einem spannenden Bildvortrag wird die Entwicklung der Stadt Bad Buchau von der Eiszeit bis zur heutigen modernen Badestadt vorgestellt. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Rezeption der Schlossklinik. Referent: Alfred Angele, Teilnahme 2,- € , mit Gästekarte 1,- €.

Samstag, 11.03.2017

13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Strecke ca. 9 km. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.

Sonntag, 12.03.2017

10:30 Uhr, Kurkonzert der Musikkapelle Betzenweiler, unter der Leitung ihrer Dirigentin Kornelia Kettnaker im Kurzentrum. Eintritt frei.

17:00 Uhr, Schlosskonzert mit „Saitencocktail“, im Goldenen Saal Bad Buchau, Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 93360.

Montag, 13.03.2017

19:30 Uhr, Kurtanz mit „Reinhold“, im Kurzentrum.

Dienstag, 14.03.2017

19:30 Uhr, Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Mittwoch, 15.03.2017

19:00 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 16.03.2017

15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein ermäßigt.

19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Freitag, 17.03.2017

16:00 Uhr, Stadtrundgang mit Jörg Schmid. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,- €, mit Gästekarte 1,- €.

Kreuz*** Gasthof - Restaurant Partyservice
› Im März Fischwochen
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Familie Schultheiß
Hofgartenstr. 1 · 88422 Bad Buchau
07582 93140

Hotel-Zimmer-Frühstück
Inhaber: E. Rodriguez ★★★G
Moorbadstuben
Schussenriederstr. 30 · 88422 Bad Buchau
Telefon 0 75 82 - 21 77
Übernachtung mit Frühstücksbuffet ab 35,50 € p.P. im DZ / ab 45,00 € im EZ
SCHNÄPPCHEN
3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet + 3x Therme 134,50 € p.P. im DZ
www.moorbadstuben.de

Angelika Weiss
Heimfrisör
Haarpflege - Schnitt - Farbe
Bad Buchau Tel.: 07582-1515
Handy: 01715479488
Bitte telefonische Terminvereinbarung

Krankengymnastik · Massage · Lymphdrainage · Fußpflege · u.v.m.
Physiotherapie
Udo Ehlhardt
Heilpraktiker
Schussenrieder Str. 28 · Bad Buchau · ☎ 07582/2409
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr · 13.30 - 18.30 Uhr
Hausbesuche im gesamten Federseeraum
Behandlungen auf Voranmeldung für Einheimische und Kurgäste. Termine frei!
NEURALTHERAPIE • CHIROPRAKTIK • OSTEOPATHISCHE TECHNIKEN

Samstag, 18.03.2017
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Strecke ca. 9 km. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
19:30 Uhr, Konzert mit den „Vollblutmusikanten“, im Kurzentrum. Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information zu 10,- €, mit Gästekarte ermäßigt.

Sonntag, 19.03.2017
10:30 Uhr, Kurkonzert der Stadtkapelle Bad Buchau, unter der Leitung ihres Dirigenten Klaus Widder, im Kurzentrum. Eintritt frei.
13:30 Uhr, Kutschfahrt mit dem Kutscher Karle durch das Hinterland Bad Buchau. Anmeldung in der Tourist-Information, Tel. 07582 93360 erforderlich.

Montag, 20.03.2017
19:30 Uhr, Kurtanz mit „Boleros“, im Kurzentrum.

Dienstag, 21.03.2017
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.
19:30 Uhr, Kino „Gemeinsam wohnt man besser“, im Kurzentrum. Eintritt 6,00 €

Mittwoch, 22.03.2017
19:00 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 23.03.2017
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein ermäßigt.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Freitag, 24.03.2017
18:00 Uhr, Kulinarische Stadtführung - Bad Buchau erleben und genießen. Erleben Sie eine kulinarische Stadtführung in Bad Buchau, die die Geschichte der Stadt lebendig werden lässt und kosten Sie köstliche, regionale Gerichte. Eine Anmeldung ist erforderlich, der Kostenbeitrag ist 30,- € pro Person. Treffpunkt ist an der Tourist-Information.

Samstag, 25.03.2017
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Strecke ca. 9 km. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
15:00 Uhr, Themenführung „Stift Buchau“. Bei dieser Führung begleitet Sie Maximiliana (alias Charlotte Mayenberger) durch die Stiftsgebäude und berichtet über das Leben im Freiweltlichen Damenstift Buchau. Teilnahme 3,- €, mit Gästekarte 2,- €, Treffpunkt am Portal der Schlossklinik. Anmeldung in der Tourist-Information erforderlich.

Sonntag, 26.03.2017
10:30 Uhr, Kurkonzert der Musikkapelle Oggelshausen, unter der Leitung ihrer Dirigentin Petra Diodone, im Kurzentrum. Eintritt frei.
13:00 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag der Werbegemeinschaft Bad Buchau, die Geschäfte sind bis 17:00 Uhr geöffnet.

Montag, 27.03.2017
19:00 Uhr, Vortrag „Auf den Spuren der Hildegard von Bingen“ mit dem Thema: Entgiften – Entsäuern – Regenerieren. Im Goldenden Saal des Schlosses Bad Buchau. Der Eintritt beträgt 5,- € pro Person. Dauer ca. 1,5 Stunden. **ENTFÄLLT**
19:30 Uhr, Kurtanz mit den „Trollys“, im Kurzentrum.

Dienstag, 28.03.2017
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Mittwoch, 29.03.2017
19:00 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 30.03.2017
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein ermäßigt.
19:30 Uhr, Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Freitag, 31.03.2017
16:00 Uhr, Stadtrundgang mit Charlotte Mayenberger. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,- €, mit Gästekarte 1,- €.

Samstag, 01.04.2017
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Strecke ca. 9 km. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
18:30 Uhr, Themenführung zum Federsee: „Frühlingserwachen“. Mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein Ermäßigung.

Sonntag, 02.04.2017
10:30 Uhr, Kurkonzert der Musikkapelle Tiefenbach, unter der Leitung ihres Dirigenten Alexander Bauer, im Kurzentrum. Eintritt frei.

Montag, 03.04.2017
16:00 Uhr, Führung zur jüdischen Geschichte mit Charlotte Mayenberger. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 3,- € mit Gästekarte 2,- €.
19:30 Uhr, Kurtanz mit den „Amorados“, im Kurzentrum.

Dienstag, 04.04.2017
18:30 Uhr, Führung in den Wackelwald. Mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Mittwoch, 05.04.2017
19:00 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 06.04.2017
16:00 Uhr, Gästebegrüßung im Haus des Gastes. In gemütlicher Runde bei Most und Brezeln präsentieren Ihnen die Mitarbeiter der Tourist-Information einen Film über Bad Buchau und geben wichtige Tipps und Hinweise für Ihren Kur- oder Urlaubsaufenthalt. Teilnahme kostenlos.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, Fensterbilder u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos.

Freitag, 07.04.2017
16:00 Uhr, Stadtrundgang mit Jörg Schmid. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,- €, mit Gästekarte 1,- €.

Samstag, 08.04.2017
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Strecke ca. 9 km. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
18:30 Uhr, Abendführung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein Ermäßigung.

Sonntag, 09.04.2017
10:30 Uhr, Kurkonzert der Musikkapelle Betzenweiler, unter der Leitung ihrer Dirigentin Kornelia Kettnaker, im Kurzentrum. Eintritt frei.
13:30 Uhr, Kutschfahrt mit dem Kutscher Karle durch das Hinterland Bad Buchau. Anmeldung in der Tourist-Information, Tel. 07582 93360 erforderlich.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus

Öffnungszeiten: Dienstag von 8:30 Uhr - 10:00 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Donnerstag von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr
Freitag von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Telefon 0 75 82 / 9 12 00,
Fax 0 75 82 / 9 12 01
E-Mail: stiftskirchebuchau@t-online.de
www.stiftskirche-badbuchau.de

Samstag, den 11.03.2017
17:30 Uhr Beichte der Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche (Vikar Laupheimer)

Sonntag, den 12.03.2017
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, den 19.03.2017
10:15 Uhr Eucharistiefeier - mitgestaltet von Mitgliedern des Kirchengemeinderates zum Thema "sich berühren lassen" und vom Stiftschor

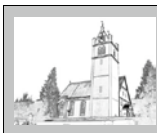
St. Peter und Paul in Kappel

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, den 11.03.2017
17:30 Uhr Beichte der Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche (Vikar Laupheimer)
18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, den 12.03.2017
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Sonntag, den 19.03.2017
09:00 Uhr Eucharistiefeier



Johannes der Täufer in Dürnau

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, den 11.03.2017
17:30 Uhr Beichte der Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche Bad Buchau (Vikar Laupheimer)

Sonntag, den 12.03.2017
09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, den 19.03.2017
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Mariä Himmelfahrt in Kanzach

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, den 11.03.2017
17:30 Uhr Beichte der Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche (Vikar Laupheimer)

Sonntag, den 12.03.2017
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, den 19.03.2017
09:00 Uhr Eucharistiefeier

Regelmäßige Termine und Treffen

- Kreuzbundgruppe - Selbsthilfegruppe Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige - jeweils donnerstags um 19:30 Uhr 14-täglich (in den ungeraden Kalenderwochen) im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstraße 43. Kontakt: Frau Fischer, Tel. 07582 8104

Achtung: bei jedem 2. Termin treffen sich **nur die Frauen** (Beginn in der 11. Kalenderwoche)

- Cyprianus-Chor: Chorprobe jeweils dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- Stiftschor: Chorprobe jeweils freitags von 19:45 bis 21:15 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- Mütter beten: jeden Montag von 17:15 bis 18:15 Uhr im Pfarrhaus (Pfarrsaal)
- Hospizgruppe Federsee: Die Hospizgruppe begleitet Schwerstkranke und Sterbende und ihre Angehörigen; zu Hause wie auch im Seniorenheim. Einsatzleitung: Tel. 0152 04538538 und Roswitha Blender, Tel. 07582 631

Ökumenischer Freundeskreis Asyl in Bad Buchau
Der ökumenische Freundeskreis Asyl trifft sich regelmäßig, einmal im Monat, im Haus Asyl. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Flüchtlinge und Asylbewerber im Federseeraum zu begleiten und Hilfestellungen im täglichen Leben anzubieten. Bestehende Hilfen und Angebote werden hier miteinander vernetzt und neue Projekte werden gemeinsam geplant.
Wir freuen uns über Menschen, die in der Flüchtlingsarbeit mithelfen. Interessenten sind herzlich zu den nächsten Treffen jeweils dienstags von 18:30 - 20:00 Uhr in der Hauptstraße 28 eingeladen.

Frauengymnastik kath. Frauenbund
Frauengymnastik des kath. Frauenbundes unter der Leitung einer Physiotherapeutin der Federseeklinik immer montags von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Sporthalle der Federseeklinik.

Gottesdienste im Kreiskrankenhaus Riedlingen
Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass jeden Sonntag
in der Kapelle im Kreiskrankenhaus Riedlingen eine Messe oder eine Wort-Gottes-Feier angeboten wird.

Am Sonntag, 19.03. ist um 18:30 Uhr eine heilige Messe.

Kreuzwegandachten in unserer Seelsorgeeinheit

Das Nachgehen und Beten des Leidensweges unseres Herrn
Jesus Christus hat in unserer christlichen Frömmigkeit eine
lange Tradition. Die Kreuzwegandachten mit ihren vierzehn Stationen gehören vor allem in die Fastenzeit (Österlichen Bußzeit), die uns auf Ostern vorbereitet und hinführt.
In Gehen des Kreuzweges dürfen wir all unser eigenes Leid, unsere Sorgen und Nöte, unsere eigenen Kreuze und die unserer Mitmenschen mittragen. All unsere Last dürfen wir dem übergeben, der uns aus dem Dunkel ins Licht führen wird: Jesus Christus.
In diesem Jahr wollen wir diese Frömmigkeitstradition bei uns
in der Seelsorgeeinheit wieder intensivieren. Zusätzlich zu den
Kreuzwegandachten der vergangenen Jahre (ökumenischer
Kreuzweg, Kinderkreuzweg, Kreuzweg im Plankental) werden
in der Fastenzeit jeweils am Freitag (dem Todestag Jesu) um
18:30 Uhr in verschiedenen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit
Kreuzwege gebetet. Diese Kreuzwegandachten werden von Leiterinnen und Leitern der Wortgottesfeiern gestaltet. Die Kreuzwegstationen in unseren Kirchen kommen dabei wieder neu in den Blick.
Wir laden dazu herzlich ein an folgenden Freitagen:
in Dürnau am 10.03., in Seekirch am 17.03., in Oggelshausen am 24.03. und in Kanzach am 31.03., jeweils um 18:30 Uhr.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Bürozeiten: Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 0 75 82 / 23 24, Fax 0 75 82 / 92 62 90
E-Mail: pfarramt@evkirche-badbuchau.de
www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonntags und feiertags ist Gottesdienst um 10:00 Uhr in der evangelischen Kirche, Karlstraße 13, in der Regel am ersten Sonntag im Monat als Abendmahlgottesdienst. Wir freuen uns über jeden, der mit uns feiert.

Kindergottesdienst

Während der Schulzeit ist sonntags Kindergottesdienst. Beginn ist gemeinsam mit dem Erwachsenengottesdienst um 10:00 Uhr in der Kirche.

Sonntag, 12.03.2017 - Reminiszere

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Markus Lutz); Predigttext: Johannes 11,45-12,19 („Beginn der Leidensgeschichte Jesu“)

Sonntag, 19.03.2017 - Okuli

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfr. Markus Lutz); Predigttext: Johannes 12,20-50 („Jesus – Licht der Welt“)

Sonntag, 26.02.2017 - Laetare

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Markus Lutz); Predigttext: Johannes 13,1-38 („Die Fußwaschung – das neue Gebot der Liebe“)

Sonntag, 02.04.2017 - Judika

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

(Pfr. Hermann Bauer); Predigttext: Johannes 18,1-27 („Jesu Gefangennahme – Verleugnung des Petrus“)

Weitere Gottesdienste

Mittwoch, 22.03.2017, 16:00 Uhr

Predigtgottesdienst im Marienheim

Sonntag, 02.04.2017, 15:00 Uhr

Syrisch-Orthodoxer Gottesdienst in der Evangelischen Kirche

Veranstaltungen

Passionszeit 2017 – Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu nach Johannes

Dieses Jahr wird ab dem Sonntag Reminiszere, 12.03.2017, in den Gottesdiensten an den Sonn- und Feiertagen bis Ostern die Passionsgeschichte Jesu nach dem Evangelisten Johannes fortlaufend gelesen und darüber gepredigt.

Freitag, 10.03.2017 - Martin Luthers Freiheitsschrift

Am Freitag, den 10.03.2017, ist Bezirkssynode im Martin-Luther-Gemeindehaus in Biberach. Im ersten Teil beschäftigt sie sich mit der wichtigen Schrift Martin Luthers „Von der Freiheit eines Christenmenschen“. Zu Gast ist der Schauspieler Patrick von Blume und der Jazzpianist Steffen Dietze, die das Thema kreativ vorstellen werden. Danach wird in einer Podiumsrunde darüber diskutiert, ob diese Schrift auch heute noch für unsere Gesellschaft relevant sein kann. Im zweiten Teil des Abends werden sich die Synodalen mit dem PfarrPlan der Landeskirche auseinandersetzen.
Insbesondere zum ersten Teil sind interessierte Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Beginn ist um 16:30 Uhr mit Gebäck und Getränken zur Einstimmung, damit um 17:00 Uhr das Programm pünktlich beginnen kann.

Mittwoch, 15.03.2017 - Seniorennachmittag

Am Mittwoch, den 15.03.2017, um 14:30 Uhr ist Seniorennachmittag. Ilse Rommel, Bad Buchau, berichtet über „Die Philippinen – Land und Leute“. Das gemeinsame Singen und Kaffeetrinken runden den Nachmittag ab. Alle Seniorinnen und Senioren sowie alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Dienstag, 21.03.2017 - Konfirmanden mit Eltern

Am Dienstag, den 21.03.2017, treffen sich die Konfirmanden mit Eltern zum Kerzenbasteln im Evang. Gemeindehaus. Beginn ist um 18:00 Uhr.

Regelmäßige Termine

Wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit (im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24).

montags	14:00 Uhr Seniorenturnen
mittwochs	09:30 Uhr Spielgruppe
	14:15 Uhr Konfirmanden
donnerstags	20:00 Uhr Kirchenchor
freitags	09:30 Uhr Spielgruppe

Öffentliche Bücherei

(ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24):
Die Bücherei ist werktags von
09:30 - 16:30 Uhr geöffnet.

Gemeindehaus zu vermieten

Alle Räume des evangelischen Gemeindehauses, inklusive Beamer, können für Feiern o. Ä. gemietet werden.

Weitere Informationen bei Daniel Zerdak, Tel. 07582 1429.

Kurseelsorge

Sprechzeiten: Diakon Hirschle (kath.): Mittwoch 17:00 - 18:45 Uhr (Federseeklinik), Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr (Schlossklinik) und nach Vereinbarung. Tel. 07583 91412 oder 0171 3655322.

Sprechzeiten: Pfarrerin Kleih (ev.): Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr (Schlossklinik), Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr (Federseeklinik) und nach Vereinbarung. Tel. 07582 800 1474.

Auf dem Weg nach Ostern

Liebe Reha-Patienten, Gäste und Buchauer,

40 Tage dauert die Zeit der Vorbereitung auf Ostern, die „Fastenzeit".

40 Tage fastete auch Jesus in der Wüste. Und zwar buchstäblich: Wie es damals üblich war, nahm er nur gerade so viel zu sich, dass er nicht verhungerte, ein paar Datteln vielleicht und ein paar Schlucke Wasser. Damals war dieses leibliche Fasten nichts Besonderes. Geistliche Führer wie Johannes der Täufer, Weisheitslehrer fasteten - nicht selten zusammen mit ihren Jüngern. Sie wollten sich frei machen von allen äußeren Ablenkungen und körperlichen Begierden, um sich ganz auf Gott und sein Wort zu konzentrieren. Dadurch, dass sie fast nichts aßen und tranken, hofften sie, in einen Zustand der Klarsichtigkeit einzutreten. Später haben böse Zungen behauptet, dass sie durch die Selbstkasteiung gerade das Gegenteil erreicht hätten - statt klarer zu sehen, hatten sie Halluzinationen! War auch der Teufel, dem Jesus in der Wüste begegnete, nachdem er bereits 40 Tage gehungert hatte, nur ein Wahnbild? Wir sind geneigt, das anzunehmen - denn, wenn wir ehrlich sind, haben wir uns längst von der Vorstellung verabschiedet, der Teufel könne eine wirkliche Person sein. Wir halten ihn allenfalls noch für ein Symbol des Bösen. Jesus allerdings war wie seine Zeitgenossen von der Existenz und Realität des Teufels überzeugt. Er gab ihm auch einen Namen: Satan. Dieser Teufel - das ist der Widersacher Gottes, der versucht, Macht über die Menschen zu gewinnen. In der griechischen Bibelübersetzung heißt er „Diabolos" - der Verwirrer, der alles in Unordnung bringt, der Spalter und Zerstörer.

Ja, er tut noch mehr: Er steht für Versuchung. Er will Jesus auf seine Seite ziehen: „All die Macht und Herrlichkeit dieser Reiche will ich dir geben [...] Wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest, wird dir alles gehören."

Obwohl durch das lange Fasten geschwächt, bleibt Jesus standhaft.

Jesus bleibt seinem Auftrag treu. Der Teufel hat bei ihm keine Chance. Als Gottessohn kann ihm doch überhaupt nichts passieren! Doch er ist auch Menschensohn. Der Teufel verlangt nichts anderes von ihm, als seine Menschheit zu leugnen. Gott aber hat ihn in die Welt gesandt, damit er - der Sohn Gottes - Mensch unter Menschen sei. So nimmt Gott die Welt an in ihrer Begrenztheit, mit ihren Verwundungen und Verwerfungen, um in ihr zu wirken und sich mit ihr zu versöhnen.

Auch wir sind unser Leben lang Versuchungen ausgesetzt, da ergeht es uns nicht anders als Jesus. Ruhm, Ansehen bei den Menschen, das gute Gefühl, etwas aus eigener Kraft zu schaffen, was tatsächlich die Not konkreter Menschen wendet - das ist die erste Versuchung. Ist es falsch, für Brot zu sorgen? Nein. Denn darum geht es gar nicht, es geht um meine Motive, wenn ich mich zum Retter der Welt aufschwinge oder auch nur zum Retter eines einzigen Menschen. Liegt mir an diesem Menschen oder nicht in Wahrheit viel mehr an mir selbst? Dann ist da die Versuchung der Macht. Es sind nur wenige, die tatsächlich bis zu den Schalthebeln der politischen oder wirtschaftlichen Macht vordringen - doch Macht kann man auch im Kleinen ausüben, in der Familie, am Arbeitsplatz, gegenüber Schwächeren. Schließlich die dritte Versuchung: Wir sollen Gott herausfordern, wir sollen ihn auf die Probe stellen. Hat er uns nicht zugesagt, uns zu lieben und für uns zu sorgen? Dann soll er es jetzt auch einlösen! Andernfalls glauben wir nicht mehr an ihn. Wir bestreiten, dass Gott die Freiheit hat zu handeln, wie er will. Denn wir wissen schon, wie er handeln muss; und wenn er unsere Erwartungen nicht erfüllt, ist er für uns gestorben.

Jesus dagegen vertraut auf Gott und lässt ihm alle Freiheit. Wenn wir Wüstenerfahrungen machen in unserem Leben, vielleicht auch in dieser Fastenzeit, können wir uns an ihm orientieren und festmachen.

Beim Fasten geht es also in erster Linie nicht darum, „Pfunde oder gar Kilos" zu verlieren und sein Äußeres wieder ins Lot zu bringen, sondern darum, sich freizumachen für die Werte des Göttlichen und Menschlichen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie so motiviert durch die Fastenzeit kommen.

Ihr
Hans-Jürgen Hirschle
Diakon und Klinikseelsorger

Der Osterspaziergang

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
Durch des Frühlings holden, belebenden Blick,
Im Tale grünet Hoffnungsglück;
Der alte Winter, in seiner Schwäche,
Zog sich in rauhe Berge zurück.
Von dort her sendet er, fliehend, nur
Ohnmächtige Schauer körnigen Eises
In Streifen über die grünende Flur.
Aber die Sonne duldet kein Weißes,
Überall regt sich Bildung und Streben,
Alles will sie mit Farben beleben;
Doch an Blumen fehlts im Revier,
Sie nimmt geputzte Menschen dafür.
Kehre dich um, von diesen Höhen
Nach der Stadt zurück zu sehen!
Aus dem hohlen finstern Tor
Dringt ein buntes Gewimmel hervor.
Jeder sonnt sich heute so gern.
Sie feiern die Auferstehung des Herrn,
Denn sie sind selber auferstanden:
Aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern,
Aus Handwerks- und Gewerbesbanden,
Aus dem Druck von Giebeln und Dächern,
Aus der Straßen quetschender Enge,
Aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht
Sind sie alle ans Licht gebracht.
Sieh nur, sieh! wie behend sich die Menge
Durch die Gärten und Felder zerschlägt,
Wie der Fluß in Breit und Länge
So manchen lustigen Nachen bewegt,
Und, bis zum Sinken überladen,
Entfernt sich dieser letzte Kahn.
Selbst von des Berges fernen Pfaden
Blinken uns farbige Kleider an.
Ich höre schon des Dorfs Getümmel,
Hier ist des Volkes wahrer Himmel,
Zufrieden jauchzet groß und klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!
Johann Wolfgang von Goethe, Faust I

SERVICESEITE

Öffnungszeiten der öffentlichen Einrichtungen

Rathaus Bad Buchau
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr, Mi. 14:00 - 18:30 Uhr

Tourist-Information
Im „Haus des Gastes", Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 93360,
Mo. - Fr. 09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 17:00 Uhr

Wochenmarkt
dienstags von 08:00 - 12:00 Uhr

Adelindis-Therme
Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau,
Telefon 07582 8001395,
Fax 07582 8001666

Thermalbad
Mo. - Sa. 09:00 - 22:00 Uhr,
So. u. Feiertag 09:00 - 21:00 Uhr

Saunalandschaft
Mo. - Fr. 13:00 - 22:00, Sa. 11:00 - 22:00,
So. u. Feiertag 11:00 - 21:00 Uhr

Wohnmobil-Wochenenddienst
Seiteneingang Haus des Gastes
Sa. 10:00 - 12:00 Uhr.

Öffentliche Bücherei
im evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24,
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichts-Sache
Einkaufen für einen guten Zweck in der Schussenrieder Str. 27
Öffnungszeiten: Di. - Sa. 10:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr.
Mittwochs geschlossen.

Angebotene Hilfsdienste

Ambulanter Pflegedienst / Rundumpflege zu Hause
Tel. 07583 946936 oder
0171 8989439

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Federsee
R. Blender, Tel. 0152 04538538

Sozialstation Riedlingen
(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger
Tel. 07351 5005-30

Praxis für Psychotherapie und Verkehrspsychologie
Dipl.-Psychologin K. Hoerner-Maier,
Tel. 07582 91019

Nachbarschaftshilfe
Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern,
Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Pflegeheim"Marienheim" Altenheimat Eichenau GmbH
Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz
Tagesbetreuung für Senioren
Michael Wissussek
Tel. 07582 9328437

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe
Bad Buchau - Federsee
Hr. Beck 07582 8416

Schlüssel-Notdienst für Bad Buchau und Umgebung
Tel. 07582 91222

Hebammenpraxis Claudia Haller
Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle
Tel. 07582 926780

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst-Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizei Bad Buchau	93070
nach Dienstschluss	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 91821
nicht eilige Kranken-transporte	07351 7777
Taxi am Federsee (Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	07582 9399974 0170 8883922
Fun-Mobil (allg. Fahrservice bis 8 Personen)	07582 1659 015115312291

Umweltecke

Aktuelle Abfuhrtermine

Papierabfuhr - blaue Tonne:
Mo. 20.03.2017, **Di. 18.04.2017**

Gelber Sack - blaue Tonne:
Di. 21.03.2017, **Mi. 19.04.2017**

Müllabfuhr - schwarze Tonne:
Mi. 22.03.2017, Mi. 05.04.2017

Grüngutabfuhr:
Mo. 13.03.2017

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:
Di. - Do. 15:00 - 17:00 Uhr
Fr. 15:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Apothekennotdienste

Sonntag, 12.03.2017
Marien-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020

Sonntag, 19.03.2017
Stadt-Apotheke, Hayingen
Tel. 07386 97110

Sonntag, 26.03.2017
Stadt-Apotheke, Bad Buchau
Tel. 07582 91184

Sonntag, 02.04.2017
Stadt-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 6788

Sonntag, 09.04.2017
Alte Apotheke, Bad Schussenried
Tel. 07583 847

Ärzte

Ärzte in Bad Buchau:
Dr. med. Wolfgang Hepp,
Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt,
Hofgartenstraße 4, Telefon 07582 91155

Hepp Rita, Frauenärztin,
Hofgartenstraße 4, Tel. 07582 1344

Gemeinschaftspraxis Lipke & Diemer
Dr. Werner Lipke,
Facharzt für Allgemeinmedizin, Badearzt

Angelika & Wolfgang Lipke,
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. David Diemer, Facharzt für Innere Medizin, Grubenstraße 10,
Tel. 07582 9326-0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung, Notfallmedizin, Palliativmedizin,
Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Schneider Christine, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Badeärztin, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Physikalische Medizin,
Schussenrieder Straße 57,
Telefon 07582 926565

Notruf-Telefon: Tel. 116117
Mo., Di. und Do. ab 18:00 Uhr,
Mi. ab 13:00 Uhr, Fr. ab 16:00 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:
Dr. Ivo Müller, Karlstraße 18,
Telefon 07582 8700

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie, Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

I. und P. Welker, Adelindisstraße 1,
Telefon 07582 758

Zahnärztlicher Notdienst:
0180 5911650

Impressum:

Herausgeber: Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co.KG,
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.
Redaktion: Stadt Bad Buchau am Federsee, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@bad-buchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de